



BISCHOFSZELLER MARKTPLATZ

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung

11/2018



«Das Schiessen macht nur einen Bruchteil aus»

Eine Stunde mit . . . Michael Nater. Er ist mit Abstand der jüngste Jäger, aber schon seit fünf Jahren auch Jagdaufseher im Revier Bischofszell. Michael Nater über die Faszination in der Natur und das Image der «Weidmänner».

Herbstzeit ist Jagdzeit. In den Restaurants gibt es feine Wildgerichte und auch in

Bischofszell hat am 1. Oktober offiziell die Treibjagd begonnen. Wir begleiten den Jäger Michael Nater aber nicht auf die Jagd, sondern zu anderen wichtigen Aufgaben. Es geht in die Rengishalden, an einen Waldrand nahe Hackberen. «Ich streue wenige Maiskörner und bestreiche

Bischofszell – «Lüt bi üs»



einen Pfahl mit dem Lockstoff Buchenholztee. Damit sollen die Wildschweine im Wald und von den Feldern der Bauern fern gehalten werden», erklärt Nater. Wider Erwarten trägt der Jäger keine Tarnfarben, sondern Leuchtweste und Käppi. «Im Laufe der Zeit hat man herausgefunden, dass die Tiere keine Farben sehen können und so sind Grüntöne aus jagd- →

INHALT



Interessantes aus den Sitzungen des Stadtrates vom 19. September und 3. Oktober 2018

Seite 4



Aufgebot Feuerwehr-Rekrutierung 2019 – freiwillige Frauen und Männer gesucht

Seite 6



Bischofszell in Adventsstimmung – Herzlich willkommen am Adventsmarkt

Seite 11



Bischofszeller Marktsaison – das war 2018 und Martini-Jahrmart am 2. November

Seite 21



Martin Schury und die PhilharComiker – Literaria organisiert Partnerstädteanlass

Seite 30



**BISCHOFZELL
ROSENSTADT
IM THURGAU**

Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:

Mo bis Mi 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Do 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00 Uhr
Fr 07.00 – 14.00 Uhr durchgehend

Ausgabe: November 2018 / Nr. 11/18
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell
Redaktion: Melanie Rietmann, Fabienne Roth
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch
Internet: www.bischofszell.ch
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell
Layout und Inserate: Werner Hungerbühler
Rathaus, Marktgasse 11
9220 Bischofszell
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: inserate@bischofszell.ch
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

Inhalt	
Nümänüt	3
Aus dem Stadtrat	4
INFORUM	7
Prämienverbilligung	9
Adventskalender	12
Schreib-Wettbewerb	15
Pilzkontrolle	19
Urs Bosshardt	23
Alles vom BLECH	24
Jodler-Obed	25
Kulturen	26
Megatrend CBD Hanf	27
Dog Spielnachmittag	28
Evang. Kirchgemeinde	29
Lebkuchenhäuschen	31
Aerobic	32
Kinderseite	33
Veranstaltungskalender	34
November 2018	
Kirchenkalender	35

Der nächste Marktplatz erscheint am 30. November 2018

Fortsetzung von Seite 1

licher Sicht nicht nötig. Die Leuchtfarben dienen aber der Sicherheit der Mannen bei der Jagd», berichtet er.

Einsatz rund um die Uhr

Michael Nater ist seit fünf Jahren als Jagsaufseher zuständig für das Jagdrevier Bischofszell, welches in etwa dem Gemeindegebiet entspricht. Dies zusammen mit Hans Maag. Gewählt werden sie vom Kanton Thurgau auf unbestimmte Zeit. Als Jagdaufseher unternimmt er Kontrollgänge und hält Ausschau nach krankem Wild, wildernden Hunden oder wird bei Unfällen mit Wildtieren gerufen. Dafür müssen sie rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Eine spezielle Entschädigung dafür erhalten die Aufseher nicht. «Es gibt zehn bis zwanzig Unfälle mit Wildbeteiligung pro Jahr. Meistens im Frühling und an Stellen mit grossem Wildwechsel wie an der Steigstrasse oder Richtung Schweizersholz», erzählt Nater aus seiner Erfahrung. Auch von Bauern wird der Jagdaufseher zu Hilfe gerufen, etwa bei Problemen mit Füchsen oder Krähen.

Wissen woher das Fleisch kommt

2010 hat Michael Nater seine Jagdprüfung abgelegt. «Die Vorbereitungszeit war sehr intensiv und während eines ganzen Jahres habe ich mich nebst dem Job ausschliesslich auf die Prüfung vorbereitet», erinnert er sich. Nebst der Schiesskunst eignete sich der angehende Jäger auch umfangreiches Wissen über die Wildbiologie, das (Jagd-)Hundewesen, die Waffen- und Rechtskunde sowie die Waldkunde an. «Einen guten Jäger zeichnet ein gesunder Menschenverstand und grosse Naturverbundenheit aus. Auch ein guter Umgang mit Menschen ist wichtig. Ebenso muss der Jäger im Leben gefestigt sein und wenn nötig, Zurückhaltung zeigen. Es braucht hier keine Rambos», sagt der 41-jährige bestimmt. Überhaupt ist es Nater

wichtig, das verstaubte und oft nicht ganz wahrheitsgetreue Image des Jägers, richtig zu stellen. «Für mich persönlich macht die Faszination des Jagens der intensive Umgang mit Natur und Tier aus. Das Urtümliche daran», sinniert Nater. Ausserdem wisse man woher das Fleisch auf dem Teller komme und dass das Tier artgerecht gelebt hat. Ausserdem mache das Schiessen nur einen kleinen Teil des Jagens aus. So gehört unter anderen auch das Bewahren der Rehkitze vor dem Mähtod oder das Pflegen der Kameradschaft dazu. Bei kaum einem anderen Verein sind bis zu drei Generationen aktiv. «Ich bin der Jüngste, mit zwanzig Jahren Altersunterschied zum Zweitjüngsten», schmunzelt der Jungjäger. Übers Ganze gesehen hätten die Jagdgesellschaften aber kein Problem mit Nachwuchs, es gäbe genügend Junge die nachkommen, sagt Nater.

Bestand der Rehe beibehalten

Die Jagdgesellschaft Bischofszell nutzt die Bürgerhütte als Jagdhütte. Das Jagdjahr startet im März mit der Erstellung des Abschussplans. Dafür versucht die Jagdgesellschaft, zusammen mit dem Förster, das vorhandene Wild zu zählen und abzuschätzen, wie viele Tiere gejagt werden sollen, um den Bestand richtig zu regulieren. Danach geht der Plan an den Kanton zur Bewilligung. «Für dieses Jahr heisst das konkret, dass wir von den gezählten fünfzig Rehen etwa die Hälfte schiessen werden», führt Nater aus. Ab Mai dürfen die Rehböcke gejagt werden, vorher ist Schonzeit. Dann kommen auch die Jungen zur Welt. Ab Juni werden Füchse und Dachse gejagt. Wildschweine sind bis auf ein paar Ausnahmen das ganze Jahr über bejagbar. Dabei betont Nater, «dass Muttertiere mit Jungen das ganze Jahr über und über alle Tierarten geschützt sind.» Ab Oktober beginnt dann



Anzeige

MR SANITÄR
071 422 11 13
130 Jahre



die offene Jagd, besser bekannt als Treibjagd. Diese dauert bis Ende Dezember und gejagt werden dabei hauptsächlich Rehe, Fuchse, Dachse und Wildschweine. «Das erlegte Tier gehört der ganzen Gesellschaft und die Einnahmen fliessen in die Kasse.» Für den Schützen bleiben die Ehre und das «kleine Jägerrecht», das heisst «die Leber und Niere des erlegten Tieres», klärt Nater auf.

Für jedes geschossene Tier wird eine Abschussmeldung an den Kanton gemacht. «Darin wird festgehalten, wer, wann, wo welches Tier erlegt hat und neu auch, wie es weiterverarbeitet wird», erklärt der Jäger. Wegen des Geldes jagen die Jäger nicht. «Letztes Jahr brachten die Jagdeinnahmen nur gerade mal die Hälfte des Jahrespachtzinses ein», sagt Nater. Dazu kommen die Schäden des jagdbaren Wildes in der Landwirtschaft wovon

die Jagdgesellschaft um die zehn Prozent übernehmen muss.

Fabienne Roth

Michael Nater persönlich

Der 41-Jährige ist gelernter Haustechnikinstallateur und Geschäftsinhaber der Gebrüder Nater AG. Nater wohnt in Hauptwil, ist geschieden und hat drei Kinder im Alter zwischen 9 und 12 Jahren. Nebst dem Jagen und Fischen, bringt er sich im Gemeinderat Hauptwil und im Vorstand der SVP ein. Gerne verbringt er auch Zeit mit seinen Kindern oder er ist mit dem Motorrad unterwegs.

Jasmine und Aline

Zwei junge Frauen beschliessen, das elterliche Nest zu verlassen. Sie sind «flügge» und möchten ihr Leben fortan selbständig gestalten. Für dieses Vorhaben tun sich Jasmine Bruderer (23) und Aline Stäheli (22) zusammen. Die Kindergärtnerin und die Primarschullehrerin kennen sich seit ihrer Zeit an der Pädagogischen Maturitätsschule in Kreuzlingen. Jasmine arbeitet aktuell in Niederbüren, Aline in Sirnach. Auf der



Jasmine Bruderer und Aline Stäheli

Suche nach einem gemeinsamen Wohnort wird Bischofszell zu ihrer ersten Wahl. Schön, hell und gross soll sie sein, ihre erste Wohnung. Und tatsächlich: Die beiden Frauen werden im Sittertal fündig. Mit etwas Wehmut, berichten sie, melden sich Jasmine und Aline auf ihren Wohngemeinden ab, es sind die Gemeinden ihrer Kindheit. Jasmine ist in Hauptwil aufgewachsen, Aline in Langrickenbach. Jasmine wird die Weiher vermissen, Aline den elterlichen Bauernhof. Doch die Freude über ihre neue Wohnung und ihren neuen Wohnort überwiegt. Was die beiden Frauen bei ihrem Umzug nicht wissen konnten: Der Ortswechsel nach Bischofszell wird gewissermassen zum historischen Ereignis. Bischofszell knackt dank den beiden Frauen zum ersten Mal die Marke von 6000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Wer von den Beiden zuerst den Fuss ins Rathaus gesetzt hat, lässt sich nicht mehr rekonstruieren, doch das spielt keine Rolle. Während ihrer Ausbildung an der PMS in Kreuzlingen war Jasmine Bruderer das Semi-Gotti von Aline Stäheli. Sie hatte die Aufgabe, ihre jüngere Kollegin in die Bräuche und Sitten der Bildungsstätte einzuführen. Vom Stadtpräsidenten hat Jasmine Bruderer ein neues Ämtli gefasst. Sie wirkt ab sofort als Bischofszeller-Gotti von Aline Stäheli. Die 22-jährige Langrickenbacherin muss dringend noch in die hiesigen Gepflogenheiten eingeführt werden. Denn die Präsidentin des Turnvereins STV Eggethof kannte unser Städtli bislang nur, weil sie sich im Salon ihrer Cousine Melissa an der Marktgasse die Haare schneiden lässt und weil sie hier ihre Autofahrprüfung absolvieren musste. Eine der Aufgaben damals war bergwärts Anfahren auf der Fileppistrasse. Das gehört zu Bischofszell wie die Bina-Konfi aufs Butterbrot.

Herzlich willkommen Jasmine und Aline!

Thomas Weingart, Stadtpräsident

Anzeige

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

INFORMATIONEN

AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 19. September 2018

Gesamtsanierung Sporthalle Bruggwiesen – Auftragsvergabe Stahlarbeiten

Die Sanierungsarbeiten an der Sporthalle Bruggwiesen sind in vollem Gang. Der Stadtrat erteilt eine weitere Auftragsvergabe für Stahlarbeiten (äussere Bekleidungen) an der Gebäudehülle im Rahmen des Gesamtbudgets. Die Arbeitsvergabe geht an die Firma K.+K. Fassaden AG, St. Gallen.

Steigende Spitex-Tarife im Jahr 2019

Die Stadt Bischofszell ist der Spitex Organisation Oberthurgau angeschlossen. Diese muss ihre Tarife im nächsten Jahr aufgrund von finanziellen Engpässen deutlich erhöhen und beantragt dem Stadtrat daher eine Anpassung der bestehenden Leistungsvereinbarung. Das Budget der Stadt wird dadurch im kommenden Jahr durch Mehrkosten von rund CHF 60'000 belastet. Die Spitex Oberthurgau ist trotzdem weiterhin eine der günstigsten Spitex Organisationen im Kanton Thurgau und arbeitet äusserst professionell. Der Stadtrat anerkennt den Bedarf an zusätzlichen finanziellen Mitteln und heisst die Anpassung der Leistungsvereinbarung beziehungsweise eine Tarifierhöhung – vorbehältlich Budgetzustimmung durch den Souverän – gut. Die demografische Entwicklung und der stetig steigende Bedarf an ambulanter Pflege zu Hause stellen hohe Anforderungen an die Pflegeorganisationen. Dies wirkt sich wiederum direkt auf den Gemeindehaushalt aus, welcher unter anderem durch Kostentreiber im Gesundheits- und Sozialwesen substanzial belastet wird.

Strategieanpassung im Krankenkassen Case Management

Seit der Revision der Krankenversicherungsgesetzgebung im Jahr 2012 sind die Gemeinden verpflichtet, ein sogenanntes Case Management für Personen mit Prämienausständen bei der Krankenkasse zu betreiben. Dabei werden Personen infolge nicht bezahlter Prämien oder Leistungsabrechnungen mit einem Leistungsaufschub belastet. Sie haben dadurch nur noch Anspruch auf medizinische Notfallbehandlungen. Den Gemeinden obliegt die gesetzliche Aufgabe, über das Case Management darauf hinzuwirken,

dass möglichst wenige Personen mit einem Leistungsaufschub belegt sind sowie ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen. Unter gegebenen Umständen übernehmen die Gemeinden Krankenkassenschulden durch die Gewährung von rückzahlungspflichtigen Darlehen. Ablauf, Vorgehen und Finanzierungsformen sind dabei weitestgehend den Gemeinden überlassen. Nach einigen Jahren Praxiserfahrung und einer Zwischenbilanz legt der Stadtrat fest, im Case Management eine Strategieanpassung zu einer sogenannten aktiven Fallbewirtschaftung vorzunehmen. Dies umfasst einerseits interne, organisatorische Optimierungsmassnahmen und andererseits veränderte Finanzierungsformen von offenen Krankenkassenforderungen. Säumige Prämienzahler sollen ausserdem künftig noch enger begleitet und stärker in die Pflicht genommen werden.

Rosengarten auf dem Friedhof – Genehmigung einer Leistungsvereinbarung

Der Verein Rosen- und Kulturwoche, in Zusammenarbeit mit der Blumen Mürger AG wird im nördlichen Bereich des Friedhofs Bischofszell eine kleine Parkanlage (Rosengarten) errichten und den Friedhofbesuchern zu Aufenthaltszwecken zur Verfügung stellen. Der Stadtrat hat dem Vorhaben im vergangenen März unter

der Auflage zugestimmt, dass der Rosengarten auf dem Friedhof, als ein Ort der Ruhe, nicht für touristische Zwecke genutzt werden darf. Mittlerweile konnten sämtliche Einzelheiten bezüglich Gestaltung, Unterhalt und Rückbau in einer Leistungsvereinbarung zwischen Stadt und Verein Rosen- und Kulturwoche geregelt werden.

Ersatzwahl Delegation Abwasserverband Region Bischofszell (AVRB)

Der Stadtrat wählt Despina Paraskeva als neue Delegierte der Stadt und als Vertreterin eines Industriebetriebes (Naturex AG) im Abwasserverband Region Bischofszell. Sie ersetzt Maxime Husser. Die Wahl gilt bis zum Ende der laufenden Legislatur, Ende Mai 2019.

Bewilligung für Partyveranstaltung (80er-Jahre- Party) in der Kornhalle

Der Stadtrat bewilligt die Durchführung der 80er-Jahre-Party in der Kornhalle am Samstag, 19. Januar 2018 mit entsprechenden Auflagen. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Vorjahre statt.

*Bischofszell, 27. September 2018
Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident*



INFORMATIONEN

AUS DER SITZUNG DES STADTRATES VOM 3. Oktober 2018

Einlenker Fileppi- und Sonnenstrasse – Anpassung von Sichtbermen

Im Zusammenhang mit der laufenden Sanierung der Niederbürerstrasse konnte mit dem Kanton als Bauherr vereinbart werden, dass die Trottoirüberfahrten in den Einlenkerbereichen Fileppistrasse und Sonnenstrasse, wie vom Stadtrat gewünscht, bestehen bleiben. Die Fussgänger behalten somit den Vortritt. Jedoch müssen die Sichtberme aus Sicherheitsgründen angepasst werden. Nur so ist gewährleistet, dass ein- und ausfahrende Fahrzeuglenker das Verkehrsgeschehen auf dem Trottoir genügend überwachen können. Die betroffenen privaten Grundeigentümer haben ihr Einverständnis zur Anpassung der Sichtberme im Bereich der eigenen Liegenschaften erklärt. Die Kosten von rund CHF 24'000 gehen zu Lasten der Stadtkasse. Der entsprechende Auftrag wird der Oswald Gartenbau AG, Bischofszell erteilt.

Neues Beleuchtungskonzept im Bürgerhof

Das Erdgeschoss im «Bürgerhof – Wohnen im Alter» mit Eingangsbereich, Wintergarten und Credorfersaal ist ungenügend ausgeleuchtet. Auf Basis eines neuen Beleuchtungskonzeptes bewilligt der Stadtrat die Installation von neuen Beleuchtungskörpern im budgetierten Rahmen und erteilt den entsprechenden Auftrag an die Firma Elektro Engeler AG, Bischofszell.

Regelung betr. Beheizungssysteme im Freien auf öffentlichem Grund

Mit dem Erwerb des Labels «Energiestadt» im Jahr 2013 hat sich die Stadt Bischofszell verpflichtet, gemeinsam mit der Bevölkerung die Abhängigkeit von nicht erneuerbaren Energieträgern zu reduzieren. Zur Erreichung dieses anspruchsvollen Ziels zählt jeder Schritt. In diesem Zusammenhang beschliesst der Stadtrat, dass bei künftigen Veranstaltungen wie Märkten, Ausstellungen etc. sowie für den Gastronomiebetrieb auf dem öffentlichen Grund ausschliesslich Beheizungen mit erneuerbaren Energien – z.B. mittels Feuerschalen – eingesetzt werden dürfen. Gas-, öl- und elektrisch betriebene Heizungssysteme wie Heizpilze, Wärmestrahler und Infrarotstrahler sind ab sofort

auf dem öffentlichen Grund – auch kurzzeitig – nicht mehr erlaubt. Solche mobilen Wärmespender im Freien generieren einen hohen Energieverbrauch mit CO₂-Ausstoss.

Car-Sharing und Elektro-Tankstelle am Bahnhofplatz

Der Stadtrat möchte die E-Mobilität fördern. Er bekennt sich damit zu einer nachhaltigen und ökologischen Umwelt- und Energiepolitik. Im vergangenen August hat der Stadtrat einer Zusammenarbeit mit der Bahnbetreiberin Turbo in Sachen E-Mobilität zugestimmt. Es soll zu diesem Zweck an zentraler Stelle auf dem Bahnhofplatz Bischofszell Stadt eine E-Tankstelle für zwei Fahrzeuge erstellt werden. Ein Parkplatz (Tankplatz) soll allen Kunden mit Elektrofahrzeugen gegen Bezahlung zu Verfügung stehen. Der zweite Parkplatz (Tankplatz) soll ausschliesslich für ein E-Leihfahrzeug (Mobility) zu Verfügung gestellt werden. Die Initialkosten übernehmen gemeinsam die Stadt sowie die Technischen Gemeindebetriebe (TGB). Der Anteil der Stadt wird der Spezialfinanzierung für Parkplatzbewirtschaftung entnommen. Installation, Betrieb und Unterhalt der E-Tankstelle gehen zu Lasten der TGB.

MS Polysport Camp in Bischofszell

Die Firma MS Sports AG organisiert jährlich gesamtschweizerische Sportcamps für Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 15 Jahren. Zwischen dem 29. Juli und 2. August 2019 soll ein polysportives Camp in Bischofszell stattfinden. Angesprochen werden sollen Kinder und Jugendliche aus der Region. Das Sportcamp findet täglich von 8 Uhr bis 16.30 Uhr statt. Ziel ist es, dass die Teilnehmer verschiedene Sportarten wie Fussball, Unihockey, Basketball, Tanzen, Badminton, Tennis und Kinderfitness kennenlernen und ausprobieren können. Die Sportcamps werden nebst den Teilnehmerbeiträgen durch Sponsoren und Spenden finanziert. Der Stadtrat bewilligt den Anlass auf den Sportanlagen Bruggwiesen / Bruggfeld. Im Sinn einer Unterstützung stellt er die Infrastruktur kostenlos zu Verfügung. Weitere Informationen über Anmeldemöglichkeiten etc. werden zu einem späteren Zeitpunkt direkt durch den Veranstalter folgen.

Traktandenliste der Gemeindeversammlung

Die Traktandenliste für die Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 29. November 2018 wird wie folgt festgelegt:

1. Protokoll der ordentlichen Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2018
2. Einbürgerungen:
 - a) Dias dos Santos Patrik, portugiesischer Staatsangehöriger
 - b) Di Francesco Wafa, marokkanische Staatsangehörige, mit den Kindern Di Francesco Soraya und Roberto, italienische Staatsangehörige
 - c) Jankovic Danijel, serbischer Staatsangehöriger
 - d) Karisik Selmin, mazedonischer Staatsangehöriger
 - e) Lekaj Blerina, kosovarische Staatsangehörige
 - f) Moumou Leila, marokkanische Staatsangehörige
 - g) Moumou Sanaa, marokkanische Staatsangehörige
 - h) Sittaro Bernardo und Anna, italienische Staatsangehörige
3. Budget 2019 und Steuerfuss
 - a) TGB Schwimmbad
 - b) Stadt Bischofszell
 - c) TGB Elektrizitätsversorgung
 - d) TGB Wasserversorgung
 - e) TGB Abteilung Wärme
 - f) Bürgerhof – Wohnen im Alter
4. Vorsebständigung der Technischen Gemeindebetriebe – Genehmigung der Statuten (vorbehältlich Zustimmung an der Urnenabstimmung vom 25. November 2018)
5. Mitteilungen
 - a) Haldenstrasse (anlässlich Traktandum Budget)
 - b) Umsetzung Parkierungsreglement
 - c) Stadtentlastung Bischofszell
 - d) Schaffung Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit
 - e) Revision Ortsplanung

Bischofszell, 5. Oktober 2018
Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Aufgebot Feuerwehr-Rekrutierung 2019

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes sucht die Stützpunkt-Feuerwehr Bischofszell freiwillige Frauen und Männer für den aktiven Feuerwehrdienst.

Es kann Dienst geleistet werden:

- in den Lösch- und Rettungszügen
- in den Spezialabteilungen (Verkehrsdienst, Führungsunterstützung, Sanität)

Wir erwarten die Bereitschaft, aktiv in der Feuerwehr mitzumachen und einen Teil

der Freizeit für die Sicherheit der Mitmenschen einzusetzen.

Die Übungen finden jeweils am Montagabend und an speziellen Samstagen statt.

Wir bieten eine professionelle Ausbildung mit modernen Geräten und Fahrzeugpark in einem engagierten und kameradschaftlichen Team.

Ab Januar 2019 beginnt für den Jahrgang 1998 die Feuerwehrpflicht, welche durch

aktive Feuerwehrtätigkeit oder durch Bezahlung der Ersatzabgabe erfüllt werden kann.

Die Feuerwehr Bischofszell führt am **Montag, 19. November 2018 um 19.30 Uhr im Depot** Bischofszell einen **Informations- und Rekrutierungsabend** durch. Wer sich bereits entschieden hat, kann das Anmeldeformular unter www.feuerwehr-bischofszell.ch herunterladen oder bei der Feuerwehr verlangen. Alle, die noch unschlüssig sind, können unverbindlich unseren Informations- und Rekrutierungsabend besuchen und vor Ort entscheiden.

Wir freuen uns auf Dich!

Stützpunkt-Feuerwehr Bischofszell
www.feuerwehr-bischofszell.ch

Marcel Böhi

Anzeige



www.bischofszell.ch

ERNEUERUNGSWAHLEN STADTBEHÖRDEN

Ausschreibung für die Wahl des Stadtpräsidenten / der Stadtpräsidentin, der Mitglieder des Stadtrates, der Rechnungsprüfungskommission und des Stimm- und Wahlbüros.

Gestützt auf die Gemeindeordnung der Stadt Bischofszell vom 1. Januar 2009 wählen die Stimmberechtigten an der Urne im Majorzwahlverfahren den Stadtpräsidenten / die Stadtpräsidentin, sechs Mitglieder des Stadtrates, fünf Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission und zwölf Mitglieder des Stimm- und Wahlbüros. Die Mitglieder des Stimm- und Wahlbüros werden in stiller Wahl bestimmt, sofern bis zum Einreicheschluss für Wahlvorschläge nicht mehr Kandidierende zur Wahl stehen als Sitze zu besetzen sind.

Die Wahl für die Amtszeit vom 1. Juni 2019 bis 31. Mai 2023 findet am 10. Februar 2019 statt. Ein allfälliger zweiter Wahlgang wird am 17. März 2019 durchgeführt.

Gemäss § 36 des kantonalen Gesetzes über das Stimm- und Wahlrecht (StWG; RB 161.1) sind bei Majorzwahlen Wahlvorschläge bis spätestens am 55. Tag vor dem Abstimmungstag, d.h. bis spätestens am Montag, 17. Dezember 2018, 16:30 Uhr, der Stadtkanzlei, Marktgasse 11, Rathaus, 9220 Bischofszell, einzureichen, um auf die Namenliste (Wahlvorschlagliste) aufgenommen zu werden. Verspätet gemeldete Kandidierende finden auf der Namensliste keine Aufnahme, können jedoch trotzdem gewählt werden. Die offiziellen Wahlvorschlagsformulare können auf Anfrage bei der Stadtkanzlei oder über die Website der Stadt Bischofszell www.bischofszell.ch bezogen werden. Im Falle eines zweiten Wahlgangs wird keine Namenliste mehr erstellt (§ 38 Abs. 4 StWG).

Die Vorgeschlagenen sind gemäss § 37 StWG mit Namen, Vornamen, Geschlecht, Geburtsdatum, Heimatort, Beruf und Wohnadresse sowie gegebenenfalls mit der Parteizugehörigkeit und dem Vermerk „bisher“ zu bezeichnen. Wahlvorschläge von neu Kandidierenden sind von den Vorgeschlagenen selbst mit ihrer Unterschrift zu bestätigen und von mindestens zehn, in der Politischen Gemeinde wohnhaften anderen Stimmberechtigten, zu unterzeichnen. Die Unterschriften können nicht zurückgezogen werden. Bei Wahlvorschlägen von Bisherigen genügt die eigene Unterschrift.

Bischofszell, September 2018
 Stadtkanzlei Bischofszell

Für Fragen:

Kommandant

Marcel Böhi 079 442 50 16

Vice Kommandant

Marc Maag 078 741 61 76

Fourier

Nando Pfändler 079 419 36 78



AUS DER GEMEINDE

Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Martin und Nadja Forster,
Waldparkstrasse 1, 9220 Bischofszell
Projekt: Neubau Einfamilienhaus
Lage: Dorfstrasse 17, Parzelle 3184,
Halden

Bauherr: Thomas Schüepp,
Wiedenstrasse 17, 8505 Pfyn
Projekt: Erdsondenbohrung,
Fassadenänderungen
Lage: Stichrain 1, Parzelle 1288,
Bischofszell

Bauherr: Maria Theresia und Marcel
Preisig, Espenstrasse 20, 9220
Bischofszell
Projekt: Neubau Doppelgarage,
Erweiterung Sitzplatzüberdachung
Lage: Espenstrasse 20, Parzelle 993,
Bischofszell

Bauherr: Rudolf Anderes,
Oberhaldenstrasse 37, 9223 Halden

Projekt: Neubau Carport
Lage: Oberhaldenstrasse 37, Parzelle
3110, Halden

Bauherr: AFFS Europa, Hofplatz 7, 9220
Bischofszell
Projekt: Fenster- und Gewändesanierung
Lage: Hofplatz 7, Parzelle 199,
Bischofszell

Bauherr: Karl Fahrni, Brugglenstrasse 4,
9223 Schweizersholz
Projekt: Einbau Luft-Wasser
Wärmepumpe
Lage: Brugglenstrasse 4, Parzelle 2193,
Schweizersholz

Bauherr: Stadt Bischofszell, vertr. d.
Bauverwaltung, Bahnhofstrasse 5,
9220 Bischofszell
Projekt: Unterflurcontainer
Lage: Laubeggstrasse, Parzelle 364,
Bischofszell

Käufer: Hansueli und Andrina Rohner,
Bischofszell
Grundstück: 917
Ortsbezeichnung: Sonnenstrasse 22,
Bischofszell
Gebäude / Land: Wohnhaus/Garage

Verkäufer: Stiftung pro Musica antiqua,
Bischofszell
Käufer: Hansueli und Andrina Rohner,
Bischofszell
Grundstück: 1325
Ortsbezeichnung: Sonnenstrasse,
Bischofszell
Gebäude / Land: Gartenpavillon

Verkäufer: R.P.F. Immobilien AG, Amriswil
Käufer: Global Immobilien GmbH,
St. Gallen
Grundstück: 99
Ortsbezeichnung: Neugasse 7,
Bischofszell
Gebäude / Land: Wohn- Geschäftshaus

Verkäufer: Patrizia Rüdüsüli, Bischofszell
Käufer: Severin und Petra Vatrella,
St. Gallen
Grundstück: 1672
Ortsbezeichnung: Städelistrasse 14,
Bischofszell
Gebäude / Land: Wohnhaus Garage

*Grundbuchamt Weinfelden
Aussenstelle Bischofszell
Silvan Hengartner*



Der Stadtrat lädt ein:

Samstag, 27. Oktober 2018

Ab 17 Uhr, Bitzihalle, Vereinsbazar:
Bischofszeller Vereine und
Institutionen stellen sich vor

Dienstag, 20. November 2018

19.00 Uhr, Bürgersaal, INFORUM
Informationsveranstaltung zu den
Traktanden der Gemeindeversamm-
lung am 29. November 2018

Samstag/Sonntag, 24./25. November 2018

Zeit nach Ankündigung, Wahllokale,
Urnenabstimmung:

- Verselbständigung Technische
Gemeindebetriebe TGB

Donnerstag, 29. November 2018

20.00 Uhr, Bitzihalle
Gemeindeversammlung:

- Budget 2019
- Statuten TGB

Handänderungen Monate September / Oktober 2018

Verkäufer: Hans Schiess, Brütten
Käufer: Pascal und Sharon Liptai,
Bischofszell
Grundstück: 4002
Ortsbezeichnung: Sonnenstrasse,
Bischofszell
Gebäude / Land: Land
Verkäufer: Hans Schiess, Brütten



INFORUM

Informationsveranstaltung mit folgenden Themen:

- Budget 2019 Volksschulgemeinde
- Budget 2019 Stadt & Betriebe
- Verselbständigung TGB
- Einbürgerungen
- Der Stadtrat beantwortet Fragen der Bürgerinnen und Bürger



Dienstag, 20. November 2018, 19 Uhr, Bürgersaal, Rathaus

Eine Verbindung zwischen Halden und Bischofszell

Die Abwasserreinigungsanlage Halden wird an die Anlage in Bischofszell angeschlossen. Mit 2,6 Millionen Franken ist das Projekt veranschlagt, in das mehrere Gemeinden involviert sind. Seit Anfang Oktober laufen die Bauarbeiten.

Viele Anlagen und Installationen der ARA Halden sind in die Jahre gekommen und müssten in den nächsten Jahren altershalber saniert oder ersetzt werden. Die Anlage wurde im Jahr 1979 in Betrieb genommen. Sie reinigt das Abwasser in Halden und Schweizersholz, sowie Teile der Gemeinden Hohentannen und Niederhelfenschwil (rund 900 Einwohnerwerte). Die letzte Sanierung der ARA Halden erfolgte im Jahr 2003. «Eine nochmalige Sanierung der ARA Halden macht keinen Sinn, da die Abwasserbehandlung in der ARA Bischofszell wesentlich kostengünstiger erfolgen kann als auf der Anlage in Halden», erläutert Werner Siegfried, der Präsident des Abwasserverbandes Region Halden.

2 km lange Leitung

Die ARA Halden wird daher zu einem Pumpwerk umgebaut und deren Abwasser der ARA Bischofszell zugeleitet werden. Die Stimmbürger der Gemeinden Hohentannen, Niederhelfenschwil und Bischofszell genehmigten einen entsprechenden Kredit. Der Baustart erfolgte anfangs Oktober 2018. Die meisten Anlagen der ARA Halden können in der Folge ausser Betrieb genommen werden. Das heutige Betriebsgebäude bleibt bestehen. Das Abwasser wird mit einer knapp 2 km langen neuen Druckleitung von der ARA in Halden via Düker in der Thur, ab dem Hundeheim im Tellen, entlang dem Radweg auf der Hauptstrasse, Richtung



Bischofszell geführt. Das 18 cm dicke Rohr wird in ca. 1.30 m Tiefe verlegt und mit Betonkies eingebettet. Im Bereich der Sulgerstrasse, am Ortseingang von Bischofszell, schliesst die neue Leitung an die bestehende Kanalisation an. Die Inbetriebnahme und der Rückbau der Anlagen in Halden sind für 2019/20 vorgesehen.

Drei Gemeinden teilen sich die Kosten

Die Bauarbeiten werden begleitet von Vertretern des Abwasserverbandes Region Halden und des Abwasserverbandes Region Bischofszell, in Zusammenarbeit mit der Ingenieur-Gemeinschaft (IG) SJB.-Kempter.Fitze AG & Rüesch Engineering AG, Frauenfeld. Die Baukosten werden von den an der ARA Halden angeschlossenen Gemeinden Hohentannen (Fr. 983'000), Niederhelfenschwil (Fr. 133'000) und Bischofszell (Fr. 1'500'000) getragen. Das Bauprojekt wird nicht über Steuern, sondern über Gebühren finanziert.

Zusammenschluss der Abwasserverbände

Durch den technischen Zusammenschluss der beiden Abwasserreinigungsanlagen auf Bischofszeller Gemeindegebiet, wird auch eine Zusammenführung auf organisatorischer Ebene angestrebt. Der Abwasser-Zweckverband Region Halden soll aufgelöst und in den Abwasser-Zweckverband Bischofszell überführt werden. Die Auflösung des Abwasser-Zweckverbandes Region Halden und die damit verbundenen Statuten-Änderungen für den Abwasser-Zweckverband Region Bischofszell werden der Bevölkerung erst nach der Inbetriebnahme der neuen Druckleitung zur Abstimmung vorgelegt. Die Exekutiven der Partnergemeinden sind sich über diesen nächsten Schritt jedoch einig. Die Bischofszeller Stadträtin, Pascale Fässler, Präsidentin des Abwasserverbandes Region Bischofszell, dankte den Nachbargemeinden anlässlich des Baustarts denn auch für die gute Zusammenarbeit. (tw)

Anzeigen

manser24
HANDWERKER-SHOP

SCHNÄPPLI-TAG

Nur am Donnerstag, 1. Nov. 2018 | 9.00 bis 18.00 Uhr

20 bis 60% Rabatt* auf das ganze verfügbare Sortiment!

- › Verschiedene Aktionen
- › Unschlagbare Angebote
- › Ausstellungs- und Vorführprodukte zu Top-Preisen

*Ausgenommen WIR-Aktionen, Sonderaktionen, Zubehör und Reparaturen.

Pündtstrasse 1 | 9320 Arbon | Tel. 071 440 40 40 | Fax 071 440 40 25
info@manserag.com | www.manserag.com | www.manser24.ch

FISCHER KERZEN
SWISS MADE QUALITY

Öffnungszeiten
Di-Fr 09.00 – 11.00/14.00 – 17.00
Sa 09.00 – 11.30
Do Abendverkauf bis 18.30
muolen@kerzen.ch

Wiedereröffnung bereits geöffnet!
Fabrikladen Kerzenshop
Bahnhofstrasse 55 (ehem. Landi, bei Bahnhof)
9313 Muolen

Tag der offenen Tür
Samstag, 27. Oktober 2018
von 9.00 – 15.00 Uhr
gegen Abgabe dieses Inserates erhalten Sie ein Geschenk!

Prämienverbilligung 2018 – Frist nicht verpassen!

Die Frist zur Einreichung der Antragsformulare für die individuelle Prämienverbilligung der Krankenkasse (IPV) läuft demnächst aus. Damit die Leistungen an die Krankenkasse ausbezahlt werden können, müssen die Formulare bis spätestens 31. Dezember 2018 ausgefüllt bei der Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell eingereicht werden.

Die Frist gilt nicht für die Neubemessung der IPV eines vergangenen Jahres! Ein Gesuch um Neubemessung kann erst erfolgen, wenn die entsprechende Schlussrechnung des Steueramtes vorliegt und

sich anhand dieser rückwirkend verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen lassen. Neubemessungen erfolgen immer auf eine rechtzeitige Eigeninitiative (innert 30 Tagen seit rechtskräftiger Schlussrechnung) und geschehen nicht von Amtes wegen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne wie folgt zur Verfügung: Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Tel. 071 424 24 34
E-Mail: einwohnerdienste@bischofszell.ch

Anja Moser

Leiterin Einwohnerdienste

Christian Schär – «Der Mann mit dem technischen Flair»



Am 1. Oktober 2018 feierte Christian Schär sein 15-jähriges Dienstjubiläum bei der Stadt Bischofszell – fünfzehn Jahre im Dienst der Bischofszeller Bevölkerung.

Die Arbeit als Mitarbeiter im Werkhof ist sehr vielfältig und erfordert ein breites Fachwissen. Nebst der Kernaufgabe, die Fahrzeugflotte und den Maschinenpark des Werkhofs in Schuss zu halten, sind seine Hauptaufgaben der Unterhalt von Freizeit- und Sportanlagen, der Brunnen, der Liegenschaften sowie die Betreuung der Abfallsammelstelle. Zudem wirkt Christian Schär auch beim Auf- und Abbau von Märkten, Tourismus- und diversen Kulturveranstaltungen mit.

In den letzten 15 Jahren bildete sich Christian Schär laufend weiter und besuchte diverse Kurse im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit im Werkhof.

Christian Schär erledigt seine Arbeit mit viel Herzblut und Umsicht. Er wird sowohl von seinen Arbeitskolleginnen und Arbeitskollegen, von seinen Vorgesetzten wie auch von der Bevölkerung sehr geschätzt. Sein fundiertes Fachwissen und die langjährige Erfahrung sind auch der Grund, weshalb die Fahrzeuge und Maschinen im Werkhof jederzeit betriebsbereit sind.

Nebst seiner Arbeit fährt Christian Schär regelmässig Velo. Wichtig ist dem gelernten Automechaniker seine Familie. Diese gibt ihm den nötigen Rückhalt für seine tägliche Arbeit.

Der Stadtrat und das Team der Stadtverwaltung gratulieren Christian Schär herzlich zum Arbeitsjubiläum und danken gleichzeitig für die geleistete Arbeit und den grossen Einsatz zugunsten der Bischofszeller Bevölkerung.

Sacha Derron, Bauverwalter

Anzeige



www.bischofszell.ch

ERSATZMITGLIED „VERTRETUNG VERMIETERSCHAFT“ FÜR DIE SCHLICHTUNGSBEHÖRDE FÜR MIETSACHEN

Auf Ende der aktuellen Amtsperiode wird der bisherige Amtsinhaber „Vertretung Vermieterschaft“ der Schlichtungsbehörde für Mietsachen der Stadt Bischofszell per 31. Mai 2019 von seinem Amt zurücktreten.

Für die neue Amtsperiode 2019 – 2023; ab dem 01. Juni 2019 suchen wir daher eine Persönlichkeit, welche selbst Eigentümerin bzw. Vermieterin einer Liegenschaft (Mehrfamilienhaus oder Wohnung) ist und ihren Wohnsitz in Bischofszell hat.

Vorzugsweise bringen Sie für diese Aufgabe bereits Kenntnisse im Mietwesen mit. Mit einem 3-tägigen Einführungskurs der „mietrecht.ch“ mit Sitz in Zürich werden Sie ausführlich in die Materie eingeführt. Natürlich werden Sie in allen Belangen in Ihrem neuen Aufgabenbereich von den bestehenden Mitgliedern, sowie dem Sekretär der Schlichtungsbehörde jederzeit aktiv unterstützt.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, bitten wir Sie sich mit dem Sekretär der Schlichtungsbehörde in Verbindung zu setzen.



Schlichtungsbehörde für Mietsachen

Franco Capelli
Bahnhofstrasse 5
9220 Bischofszell

Telefon 071 424 24 56
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

TAG DER OFFENEN KÄSEKELLER

10. NOVEMBER, 10.00 – 17.00 UHR

Die Chäs Hütte und die Molkerei Biedermann öffnen ihre Türen für die Bevölkerung. Erfahren Sie bei einem **Betriebsrundgang** mehr über die Hintergründe der Herstellung von Konsummilch und geniessen Sie anschliessend im Festzelt ein feines Raclette.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



GUTSCHEIN FÜR EIN GRATIS RACLETTE

Schützengütlistrasse 2
9220 Bischofszell

MEIN LETZTER WILLE

Ich möchte mein Testament verfassen. Deshalb bestelle ich den Ratgeber der Thurgauischen Krebsliga

Name _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

Thurgauische Krebsliga
Bahnhofstrasse 5
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 70 00
info@tgkl.ch
PK 85-4796-4

 thurgauische krebsliga

HIOB
INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

➤ **GRATISABHOL-DIENST UND WARENANNAHME**
für Wiederverkäufliches

➤ **RÄUMUNGEN UND ENTSORGUNGEN**
zu fairen Preisen

Brockenstube Wittenbach SG
St. Gallerstr. 1, Tel. 071 298 38 65,
www.hiob.ch,
wittenbach@hiob.ch

Weitere HIOB
Brockenstube
Rorschach,
St. Gallerstrasse 16,
Tel. 071 845 27 37



HELFE WEN DU NOT HAST
Mit Ihrem Einkauf helfen auch Sie!

CORNELIA
moden

Mo 12.00 - 18.00
Di - Fr 9.30 - 18.00
Sa 9.00 - 16.00

Grosser Lagerverkauf*

Fr 26. Okt. 9.30 - 18.00 Uhr
Sa 27. Okt. 9.00 - 16.00 Uhr

* Kleider, Möbel, Bilder, Lampen, Geschirr, Weihnachts- und Wohndeko von CORNELIA • VEILLON • MONA • BEYELER VAMOS • MIAMODA • CONLEYS • HAPPYSIZE • BABISTA ALBA MODA • miaVILLA • IMPRESSIONEN

Wehrstr. 12 • 9015 St.Gallen-Winkeln • cornelia-moden.ch

bürgibaut.ch
Tief- und Strassenbau

RENÉ BÜRGI • 9220 Bischofszell • 079 207 49 52

• Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
• Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84
E-Mail: buergi@baut.ch

Mob: 079 207 49 52
Web: www.buergibaut.ch

Bischofszell in Adventsstimmung

Zu Beginn der Adventszeit erstrahlt das historische Städtchen Bischofszell im weihnachtlichen Lichterglanz.

Der Besuch des schönsten Vorweihnachtsmarktes der Ostschweiz ist ein Highlight. Viele Gäste aus nah und fern geniessen während der drei Tage das einzigartige Ambiente in der Altstadt und die tolle Atmosphäre am Adventsmarkt.

Freitag 30. November bis Sonntag 2. Dezember

Die Marktstandorte in der unteren Altstadt sind: Grubplatz West, Bogenturm, Museumsgarten, Marktgasse, Hirschenplatz und Zitronengasse.

Bewährtes wird auch am 23. Adventsmarkt beibehalten. Besonders hervorzuheben sind die traumhaften Weihnachts- und Geschenkideen, die besonders weihnachtlich geschmückten über 120 Marktstände, die vielfältige Gastronomie und verschiedene Musik- und Gesangsformationen.

Überraschung an der Eröffnung

Die offizielle Eröffnung findet, mit dem Einzug des Bischofs, des Samichlauses mit Esel und einer besonderen Überraschung, am Freitag um 18 Uhr vor dem Rathaus statt. Die Begrüssungsansprache hält dieses Jahr der neue Stadtrat Jorim Schäfer.

Für die musikalische Umrahmung sorgt die «Bläsergruppe der Stadtmusik Bischofszell». Besonderes Highlight für die Kinder werden die vielen Samichläuse sein, welche Clementinen und Leckereien verteilen sowie die «Engelli», die ebenfalls Präsente verteilen. Nicht fehlen wird auch dieses Jahr das nostalgische Kinderkarussell auf dem Hirschenplatz.

Restaurierte Krippe

Aber auch Neues wartet auf die Besucherinnen und Besucher. Zum Beispiel das weihnachtliche Beschenken der Kindern durch unsere «Engeli. Oder die lebensgrossen Künstlerfiguren der Weihnachtskrippe, die nach der Restaurierung in

neuem Glanz erstrahlen. Für Speis und Trank sorgen die heimeligen Adventsbeizli am Markt.

Um die Standbetreiber zu motivieren, ihren Stand möglichst festlich zu dekorieren, wird alljährlich eine Standprämierung vorgenommen. Die Betreiber der schönsten drei Verkaufsstände erhalten einen Preis und werden mit einem speziellen Schild gekennzeichnet.

Der Präsident und der Vorstand des Adventsmarktes Bischofszell laden sie auf einen gemütlichen und geselligen Besuch in die Altstadt ein.

*Pius Hofstetter
Präsident, Adventsmarkt Bischofszell*

Anzeigen

Seniorenadventsfeier

Mittwoch, 12. Dezember, 14.30 Uhr in der Johanneskirche, anschliessend Kaffee und Zvieri im Kirchenzentrum.

Konzert der «LYRA» Chorgemeinschaft St. Petersburg.

«LYRA» ist eine Gemeinschaft professioneller Musiker und zählt etwa 25 Mitglieder. Sie treten mit einem kleinen Ensemble von 5 bis 6 Solisten auf, so wird die klare Stimmung und Harmonie eines guten Klangs bewahrt.

Die Hauptrichtung der Aktivität von «LYRA» ist das Studium und die Popularisierung der russischen Chormusik. Mit den Auftritten wollen sie die Geschichte und Kultur Russlands mit dem reichen musikalischen Erbe der Orthodoxen Kirche sowie auch den Traditionen der russischen Volksmusik vertraut machen.

Die Auftritte gehen weit über die Grenzen Russlands hinaus, mit Konzerten in Deutschland, Oesterreich, Irland, Niederlande bis hin in die USA. Ausserdem nehmen sie an Gottesdiensten verschiedener christlicher Konfessionen teil. Alle, die sich auf ein wunderschönes, vielseitiges Konzert freuen, sind dazu herzlich eingeladen.



www.adventsmarkt-bischofszell.ch

30. Nov. bis 2. Dez. 2018

23. ADVENTS MARKT Bischofszell

Freitag 17.00 – 21.00 Uhr
Samstag 11.00 – 21.00 Uhr
Sonntag 11.00 – 18.00 Uhr

«Der lebendige Adventskalender 2018»

Einige Daten sind noch frei...

Schon kurz nach dem ersten Aufruf zum «Der lebendige Adventskalender 2018» haben sich schon einige ihr Datum reserviert. Vielen Dank dafür.

Ich freue mich auf eine lebendige Adventszeit, die hoffentlich wieder ganz im Zeichen der Gemütlichkeit und der Geselligkeit stehen wird. Dazu möchte ich Sie gerne nochmals animieren, kreativ zu werden und mit Ihrer Idee (z.B. Punschbar, gemütliche Teerunde, Bastel-Nachmittag,

gemeinsames Singen etc.) Teil des lebendigen Adventskalenders zu sein. Ihrer Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Folgende Daten sind noch frei: 1. bis 4.12. / 6.12. / 08. bis 11.12. / 16. bis 18.12./ 21. + 22.12.

Wer Lust dazu hat, sich bei dieser Aktion zu beteiligen, meldet sich unter: kathrin.mettier@gmx.ch mit folgenden Angaben:

- Was: Art des Anlasses
- Wann: Wunschdatum & Zeitraum (first come, first serve) / Ersatzdatum
- Wer: Organisator
- Wo: Adresse / Treffpunkt

Für Ihr Engagement und Ihre Anmeldung bedanke ich mich jetzt schon herzlichst.

Kathrin Mettier

Kochevent – Geschenke aus der Küche

Kulinarische Geschenke mit schöner Verpackung selber machen

Selbstgemachter Heidelbeer-Senf originell verpackt; Granatapfelessig mit speziellen Gewürzen schön dekoriert... inspirierende Ideen für selbst gekochte Geschenke mit schönen Verpackungen, welche Renate Hein und Anita Merl an diesem Abend mit den die Teilnehmern zubereiten.

Der Kurs in der schönen grossräumigen Küche der Sittermühle ist für Erwachsene. Die Geschenksideen bieten Abwechslung in der Weihnachtszeit und können mit Kindern einfach umgesetzt werden. Die geplanten 4 bis 5 Produkte können bequem an einem Abend zubereitet und am Schluss mitgenommen werden.

Charlotte Kehl

Daten

Mittwoch 7.11.18 oder Freitag 9.11.18
18.30-21.30 Uhr

Sittermühle Bischofszell
Fr. 85.– pro Abend, inkl. Material

Anmeldung

Renate Hein – 071 420 94 82 – renate.hein@gmail.com
Anita Merl – 071 383 41 49 - merl@gmx.ch

Feines an der Tischmesse

Wie schon bei der letzten Tischmesse zeichnet Renate Hein verantwortlich für die Verpflegung der Besucher und der Aussteller an der 10. Bischofszeller Tischmesse.

Sie ist Fachfrau für Küche und Gastronomie und betreibt einen eigenen Catering Service. Man kennt Sie auch vom Kulturfest, dem Mittagstisch im Bistro zuTisch und ihren Kochkursen.

Menü Tischmesse, 28. Oktober 2018

- Butternuss-Kürbissuppe mit Kürbiskernpesto
- Herzhaftes Rindfleischragout in Rotweinsauce mit Trüffel-Ribelmajonnäse & Saisongemüse
- Panini-Wraps (gegrillte Fladenbrottasche)
 - 1) Thurgauer – gefüllt mit gebratenem Apfel, Speck und Käse
 - 2) Spi-mo-to – gefüllt mit Spinat, Mozzarella und Tomatenpesto



Und natürlich fehlt auch das Kaffee-Gebäck nicht, an der 10. Tischmesse vom Sonntag 28. Oktober in der Bitzihalle in Bischofszell – viel Vergnügen

C. Kehl

Papier + Grünabfahren 2018		November	Dezember
Spezialabfahren			
Papier/Karton Bischofszell/Stocken			15.
Papier/Karton Schweizersholz/Halden			
Grünabfuhr Bischofszell/Stocken		14.	
Grünabfuhr Halden/ Schweizersholz/Stich/Stocken		13.	



Winterromantik in Halden

Auch nach über 40 Jahren zeigen die Kunsttage im Atelier Ruth Rüegg dieses Jahr vom 22. – 26. November 2018, alle Tage 14 – 22 Uhr, neue spannende Werke.

Kraft und Schwung in den Leinwandbildern – sie zeigen auch den unendlichen Hitzesommer 2018 – dann die zarten schwungvollen neuen Schmuckwerke in Silber und Gold – ja – das Atelier ist wieder

rum neu beseelt mit Kunst in eine spannende, interessante Richtung.

Unser idyllisches Dörfli Halden soll für ein paar Tage Menschen aus nah und fern empfangen.

So freue ich mich auf viele Besucher! Winterromantik bei einem Drink im Atelier geniessen – dazu lade ich herzlich ein.

Ruth Rüegg



Bistrozyt

Wussten Sie, dass wir im Bistrozyt Angebote haben, die ihr Herz erfreuen?



Immer Dienstags von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr können Sie sich bei uns ausruhen und erholen vom Alltagsstress.

Bei selbstgebackenem Kuchen, Kaffee, Tee, Apero, kleinem Snack / Mittagessen.....und Ruhe.

Wir organisieren auch gerne ihren Geburtstagsbrunch oder Nachmittagstreff nach Absprache!

Herzlich willkommen im Bistrozyt an der Poststrasse 8.

Unser Telefon im Bistrozyt am Dienstag 071 422 62 28.

Ulla Krähenmann

Anzeigen



SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.

SATTELBOGEN
Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch · www.sattelbogen.ch





SATTELBOGEN
WOHNEN · PFLEGEN · BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

<p>Samstag 3. November, ab 11.00 Uhr</p> <p>Mittwoch 7. November, 10.00 Uhr</p> <p>Sonntag 11. November, 15.30 Uhr</p> <p>Samstag 17. November, 15.30 Uhr</p> <p>Sonntag 18. November, 15.30 Uhr</p> <p>Mittwoch 21. November, 10.00 Uhr</p> <p>Sonntag 25. November, 15.30 Uhr</p> <p>Freitag 30. November, 15.30 Uhr</p>	<p>SATTELBOGEN Metzgete Schwyzerörgeli Duo Mathias Zogg und Martin Müller, St. Pelagiberg</p> <p>Familie Ammann Gemeinsames Singen</p> <p>Jodelgruppe SingSoloBim Jodellieder</p> <p>Heimatchörli Wilen-Gottshaus Jodellieder</p> <p>Dani Wolter Schlager</p> <p>Familie Ammann Gemeinsames Singen</p> <p>Stephan Jäggi Musik von 1960 bis 1980</p> <p>Werner Frauchiger Diavortrag Hirten und Fischer, Berufsbilder von Jüngern Jesu</p>
--	---

Vorschau Dezember

SATTELBOGEN – ADVENTSLOUNGE IM FREIEN
1. bis 24. Dezember 2018, täglich von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Hausgemachte Bündner Gerstensuppe nach Grossmutter Art, Feuerzangenbowle und vieles mehr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN · Sattelbogenstrasse 11 · 9220 Bischofszell
Tel. 071 424 03 00 · Fax 071 424 03 33
Mail info@sattelbogen.ch · Internet www.sattelbogen.ch



TAVELLA ELEKTRO

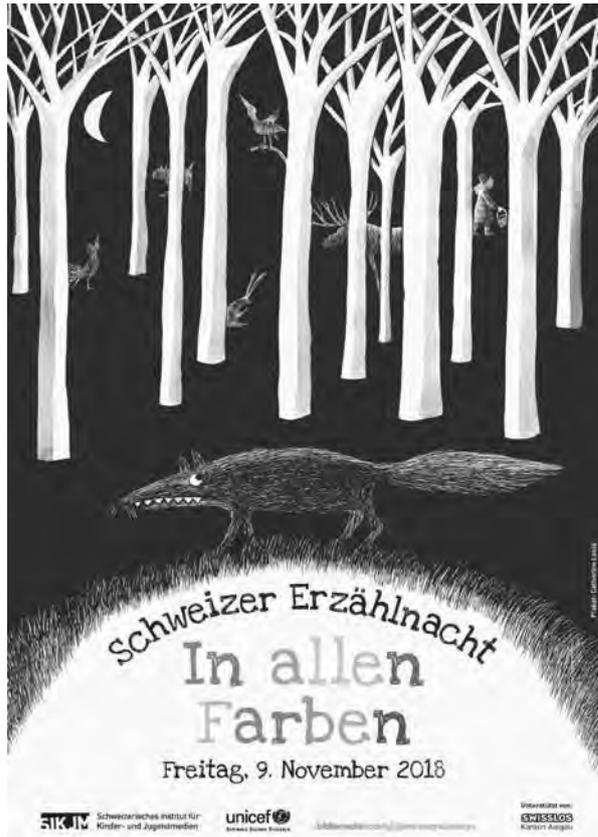
Mario Tavella
 Stockerweidstrasse 10
 9220 Bischofszell
 Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
 Natel: 079 306 94 53 · info@tavella.ch
 www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

«In allen Farben»

Im Rahmen unseres Jubiläumsjahres laden wir am Freitag, 9. November zur Erzählnacht ein; von 16.30 Uhr bis 18 Uhr dürfen Kinder vom 1. Kindergarten bis ca. 5. Klasse in viele spannende Geschichten Reinhören.

Ein bunter Postenlauf in unserer und um unsere Bibliothek herum, farbige Geschichten



«Ein Buch zu lesen bedeutet Glück – es vorgelesen zu bekommen Glückseligkeit».

Unbekannt

vom Keller bis zum Estrich – rot, orange, grün und vielleicht sogar Spannendes im Schwarz der Nacht...? Wer bekommt die sechs farbigen Punkte zusammen und darf sich ein «B'haltis» aussuchen?

Während dieser Zeit lädt die Bibliothek die erwachsenen Begleiter zum Stöbern in den Regalen unserer Bibliothek oder draussen zum Gespräch bei feinem Punsch ein.

Jutta Benedix Niedermann

Anzeigen



DIE SCHWEIZ BRENNT

Am 10. November 2018

Unsere Brennerei ist von 10 – 16 Uhr geöffnet.

Säntisblick Destillerie
Monika und Bruno Eschmann
Geisberg
9246 Niederbüren
076 393 88 45
info@saentisblick-destillerie.ch
www.die-schweiz-brennt.ch

Unsere Vieille Prune, Whisky und Gin sind auch in der Landi Bischofszell erhältlich.



Alles rund um den Computer

Neugeräte, Internet, Reparaturen für Handys, Notebooks und Mac, Webseiten, Schulungen, Werkstatt, Hausbesuche

Seit 2006 für Sie da!
Private und KMU's

071 566 10 15
Gabenstrasse 2, 9220 Bischofszell
www.computerfritz.ch

MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³ www.meyerkieswerk.ch

Transporte · Abbruch/Aushub · Muldenservice
Beton-Recycling · Kies · Mobile Brechanlage

3. Bischofszeller schreibLust & leseNacht

Schreib-Wettbewerb für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Bischofszell sucht das SchreibeTalent! – Zum dritten Mal führt die Buchhandlung Bücher zum Turm in Zusammenarbeit mit der Bibliothek, der Literaria und der Stadt Bischofszell einen Wettbewerb durch, diesmal zum Thema «anfangen».

Nach den erfolgreichen Ausgaben der «schreibLust & leseNacht» von 2011 und 2016 möchten die Initiatoren erneut heimlichen SchreibeTalenten die Chance geben, sich mit einem eigenen Text an einem Wettbewerb zu beteiligen. Eingeladen sind Erwachsene, Kinder ab der Mittelstufe und Jugendliche im Alter von 13 – 16 Jahren aus dem Raum Bischofszell und weiterer Umgebung. Erwünscht sind erfundene Stories, Tagebuchgeheimnisse, Theaterstücke, poetische Gedanken, Songtexte oder dokumentarische Geschichten zum Thema «anfangen».

Bedingungen

- Die Texte müssen mit einem Anfangssatz aus der Literatur beginnen – auszuwäh-

- len bei Bücher zum Turm an der Markt-gasse (oder telefonisch 071 420 02 40)
- Die Texte müssen in sich geschlossen sein
- Textlänge maximal 10'000 Zeichen – also ca. 3 bis 4 A4 Seiten
- Es sind nur bisher unveröffentlichte Texte zugelassen
- Texte bitte als Word-Dokument senden an buecherzumturm@bluewin.ch, oder abgeben an der Markt-gasse 2 in Bischofszell. Name, Adresse, Alter, Mail oder Telefon bitte auf separatem Blatt.

Einsendeschluss: 4. Januar 2019

Für die Lesenacht am 16. März 2019 werden fünf namhafte Jurymitglieder die drei besten Texte jeder Kategorie auswählen. Die Verfasserinnen und Verfasser dürfen ihre Geschichten einem breiten Publikum präsentieren, welches den Publikumspreis «die goldene Schreibfeder» vergeben darf. Die Jury vergibt den Preis der Stadt Bischofszell in Form eines

Zertifikats und eines Preisgeldes. Der Abend wird musikalisch umrahmt von der Gruppe «Knuts Koffer».

Der Kinderpreis am Samstagnachmittag wird von der Ostschweizer Autorin Andrea Gerster animiert und umrahmt.

Die Sonntagsmatinée am 17. März um 10 Uhr rundet den ganzen Event ab mit einem Talk über das Wettbewerbsthema «anfangen» mit Schriftsteller Frédéric Zwicker; den Wettbewerbssiegern; Kulturvermittler, Slamer und Jurymitglied Richi Küttel – moderiert von Andrea Gerster und musikalisch umrahmt.

Die Initianten, Bücher zum Turm, Bibliothek Bischofszell, Kulturverein Literaria, Stadt Bischofszell, freuen sich auf eine rege Teilnahme. Die Veranstaltungen sind frei – Kollekte!

Charlotte Kehl

Michèle Minelli: Szenische Lesung

«Passiert es heute? Passiert es jetzt?» Jugendroman ab 13 – auch für Erwachsene zum Thema legaler Waffenbesitz und Gewalt in der Familie – spannend und vielschichtig – zur Schweizerischen Lesenacht am 9. November in der Aula Sandbänkli 19.30 Uhr. Zusammen mit Peter Höner inszeniert Michèle Minelli eine 35 – 40 minütige Szenische Lesung. Im Anschluss an diese kann das Publikum Fragen an die «Rollen» (also an die verkörperten Figuren) stellen und danach auch an die Schriftstellerin und den Schauspieler.

Zum Inhalt:

Der fünfzehnjährige Wolfgang wird von der Polizei in die geschlossene Jugendpsychiatrie gebracht. In seinen Gesprächen mit dem Psychologen entsteht langsam das Bild einer Familie, die vom tyrannischen Vater völlig beherrscht wird. Wolfgang hat immer versucht, seine Mutter und seine jüngere Schwester Leonie zu schützen. Aber die Mittel, mit denen der Vater seine Familie unterdrückt, werden zunehmend drastischer, bis er sie sogar mit seiner Armeewaffe bedroht. Eines Tages hält Leonie die Waffe in der Hand – und dann passiert etwas Schreckliches. (C.K.)

In den Fluss kommen und freischwimmen



Kreatives Schreiben – ein Workshop mit Michèle Minelli am Sonntag 11. November im Bistro zuTisch, Bischofszell

Ein Sonntag, um wieder ins Schreiben zu kommen! Die meisten von uns haben irgendwann damit aufgehört, zu eng verbunden wird Schreiben mit „richtig“ schreiben. Der innere Kritiker hockt einem auf der Schulter und plappert hemmend ins Ohr.

Mit kurzen Schreib-Experimenten finden wir neuen Zugang zum Schreibfluss, geraten in den Flow und erleben, wie wir den inneren Kritiker getrost in die Kaffeepause schicken können. Der kreative Austausch und die Begegnungen, die durch die entstehenden Textminiaturen spürbar werden, beflügeln, denn das Schöne am schriftlichen Wort kann sich endlich wieder entfalten und gewinnt an Kraft. (C.K.)

Sonntag, 11. November 2018

Ort	Bistro zuTisch, Markt-gasse 5, Bischofszell
Zeit	10.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr (5 Std)
Wer	alle, die gerne schreiben
Anzahl TN	6 – 24
Preis	Pro Person Fr. 80.–
Leitung	Michèle Minelli, Schriftstellerin und eidg. dipl. Ausbildungsleiterin

Anmeldung:

Bücher zum Turm, Markt-gasse 2,
9220 Bischofszell, 071 420 02 40,
buecherzumturm@bluewin.ch

Kobeltholzbau live erleben: Hausbesichtigung in Hauptwil

Im Kobelt-Quartier in Hauptwil (TG) zeigt die Kobelt AG am Samstag und Sonntag, 27. und 28. Oktober 2018 an einem aktuell realisiertem Bauprojekt, wie modernes sowie energieeffizientes Bauen und Wohnen mit Holz aussehen kann. Beim ausführlichen Rundgang durch das zum Verkauf stehende Holzhaus erleben die Besucherinnen und Besucher die vielfältigen Bauoptionen des renommierten Rheintaler Unternehmens. Potenzielle Kaufinteressenten haben sogar noch die Chance, bei der Auswahl von Küche, Bodenbelägen, Sanitärapparaten und Ofen eigene Vorstellungen einzubringen. Darüber hinaus laden die beratenden Architekten dazu ein, sich ein eigenes Bild von der Bauweise und Bauqualität der kreativen Kobelt-Häuser zu machen.

Das moderne Holzhaus in Hauptwil dokumentiert einmal mehr die Qualität der Kobelt AG und die über viele Jahrzehnte aufgebaute Erfahrung im Bereich Holzbau. Die Grundlage dafür bildet eine einzigartige Kombination von traditioneller Zimmermannskunst, moderner Produktionstechnik und zeitgemässer Architektur.

Das zweigeschossige Einfamilienhaus überzeugt, parallel zum attraktiven Äusseren, vor allem durch die intelligente Integration in die Hanglage. Die vorvergraute Fichtenschalung entspricht den Planvorschriften für das Hauptwiler Kobelthaus-Quartier, das nach abgeschlossener Bebauung insgesamt sechs Kobelt-Häuser umfassen wird.

Insbesondere die talseitig ausgerichtete Südfassade verleiht dem Haus einen eigenen Look und sorgt mit ihren vielen Fenstern für reichlich Tageslicht auf beiden Wohngeschossen. Die grosszügige Innenraumaufteilung mit der durchdachten Anordnung der 5½-Zimmer bietet künftigen Bewohnern viel Bewegungsfreiheit und Platz. Im Erdgeschoss wird der offene Wohn-, Ess- und Küchenbereich mit integrierter Kochinsel sicher schnell zum Lebensmittelpunkt der künftigen Bewohner. Der seitlich angegliederte, gedeckte Sitzplatz in Holzoptik überzeugt mit einem tollen Ausblick bis zum Säntis. Selbstverständlich können sich auch die weitgehend dem Privaten vorbehaltenen Räume im Obergeschoss sehen lassen. Die beiden Schlafzimmer und das Elternzimmer vermitteln ein inspirierendes Freiraumgefühl unterm Dach, da sie nach oben bis hinauf zum First reichen. Das grosse Badezimmer glänzt mit einer begehbaren Dusche. Nicht zuletzt belegen auch der hohe Ausbaustandard mit Holz-Alu-Fenstern oder hochwertige Extras wie der Cheminée-Ofen den gehobenen Wohnkomfort.

Ein weiterer Pluspunkt ist das geräumige Untergeschoss mit der grosszügigen, von der Strasse aus eben befahrbarer Garage. Platz für Lagerung und Hobbys bietet der links angeschlossene Disponibelraum. Im hinteren, hangseitigen Kellerbereich sind die Technik und der Waschbereich untergebracht.



Der Besuch in der schönen Wohngemeinde Hauptwil (TG) lohnt sich am 27. und 28. Oktober für jeden Bau- und Kaufinteressenten. Parallel beantworten unsere Architekten und Holzfachleute von 10 bis 16 Uhr gerne alle Fragen rund ums Bauen mit der Kobelt AG.

Die Anfahrt zum Besichtigungshaus führt von der A1-Ausfahrt Nr. 79 Gossau Richtung Bischofszell bis Hauptwil-Gottshaus, Mitte Hauptwil links in die Türmlistrasse abbiegen, weiter bis zur Oberen Huswisstrasse 2. Vor Ort ist der Weg mit Kobelthaus-Tafeln ausgeschildert.

Information: www.kobeltholzbau.ch
Weitere Auskünfte: Reto Ebnetter



KOBELT AG
Staatsstr. 7 · 9437 Marbach
Info & Beratung: 071 775 85 85
www.kobelthaus.ch



Kobeltholzbau
Umbau, Innenausbau, Hausbau.



Hausbesichtigung

Willkommen im Kobeltholzhaus!

Individuelles 5½-Zimmer-Einfamilienhaus in Holzbauweise, Top-Ausstattung, architektonische Extras und vieles mehr. Überzeugen Sie sich von der modernen und gesunden Bauweise mit dem Werkstoff Holz. Die Gebäudehülle dieses Hauses ist im Minergie-Standard erstellt. Wir beraten Sie gerne bei Ihrem Neubau und freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Besichtigungshaus steht aktuell noch zum Verkauf. Kaufinteressenten haben zudem die Möglichkeit, bei der Auswahl von

Küche, Bodenbelägen, Sanitärapparaten und Ofen eigene Vorstellungen einzubringen. Nicht zuletzt profitieren Sie von unserer langjährigen Bauerschaft und der anerkannten Kobelt-Qualität.

Anreise: A1 Ausfahrt Nr. 79 Gossau SG, der Hauptstrasse in Richtung Bischofszell bis nach Hauptwil-Gottshaus folgen, Mitte Hauptwil die Hauptstrasse links in die Türmlistrasse verlassen. Weiter bis zur Oberen Huswisstrasse, linkerhand. Vor Ort ist der Weg mit Kobelt-Tafeln beschildert.



Zu verkaufen!

Unser Holzhaus steht im Kobelthaus-Quartier in Hauptwil, das am Ende 6 verschiedene Kobelt-Häuser aufweist. Innenbesichtigung nur im Holzhaus möglich.

Mein Date mit Netflix – geschenkt.

Mit dem neuen Internet-Abo keine Serie verpassen.
Jetzt bestellen!

*Angebot gilt bei Erstsabschluss des Internet-Abos zwischen 17.10.–31.12.2018.
Weitere Bedingungen unter: quickline.ch/internet



QUICKLINE QLine Ostschweiz

TobiShop

Alles für's Basteln

WEIHNACHTSGESCHENKE
BASTELN
KREATIV-
WORKSHOP
für Kinder

MITTWOCH	14. November 2018 14.00 - 18.30 Uhr
SAMSTAG	17. November 2018 10.00 - 16.00 Uhr
SONNTAG	18. November 2018 10.00 - 16.00 Uhr

Advents- und Bastelmarkt im Tobi Shop in Bischofszell

Sulgerstrasse 3, 9220 Bischofszell

www.tobishop.ch



Profitieren Sie mit einer modernen Photovoltaikanlage
von der Kraft der Sonne

Täglich lassen sich immer mehr Menschen von der unerschöpflichen, kostenlosen Energie der Sonne faszinieren. Möchten Sie Ihren Strom selber produzieren und so vom Eigenverbrauch des deutlich günstigeren, selbst erzeugten Stroms profitieren?

Beratung • Planung • Lieferung • Ausführung



Elektro Niklaus AG
Bischofszell
071 422 37 37 / info@enb.ch

Fabrikladen

- Schaumstoff
- Matratzen
- Polster nach Mass

Profitieren Sie von unseren Top-Preisen
in Heldswil: Mo/Mi/Fr 14 – 17 Uhr

Nähservice



Hohentannerstr. 2 | 9216 Heldswil | 071 642 45 30
www.badertscher-fabrikladen.ch

Anzeigen



KÄSER CAMPING AG

Eichenstrasse 5
9220 Bischofszell
T +41 71 311 38 39
www.kaeser-camping.ch

- Wohnmobile und Wohnwagen-Reparaturen aller Marken
- **GOLDSCHMITT** Fahrwerkoptimierungen

HAUSMESSE

3./4. 11. 2018

10.00-17.00h

KÄSERVERKAUF

KÄSERVERMIETUNG

KÄSERSERVICE

KÄSERZUBEHÖR

EURA MOBIL

Sunlight

lartrade

MOVERA
Freizeitdienst

Tag der offenen Werkstatt

24. November 2018, 9 – 17 Uhr



Gastronomie Ladenbau Küchen Möbel Treppen

MEIER

Innenausbau • Schreinerei

9246 Niederbüren SG
T 071 424 20 40

meierag.com



Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

Tel. 071 422 42 59
Mail mabu@bluewin.ch

Zentralheizungen
Öl- und Gasfeuerungen
Wärmepumpen
Solaranlagen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Leitungsspülungen
Kernbohrungen



Oswald

Gartenbau AG
Stadelstrasse 12 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 73 83 oswaldgarten.ch

Ihr Partner für:

HIER WÄCHST
ZUKUNFT

Gartenneuanlagen / Umgestaltungen
Gartenpflege / Schneidarbeiten
Rasenpflegeservice
Natursteinarbeiten
Bio-Badeteiche
Kleinmuldenservice

Pilzkontrolle 2018: Abschluss Hauptsaison

Informationen zur

Pilzkontrollstelle Bischofszell und Umgebung

Angeschlossene Gemeinden:

Bischofszell, Flawil, Hauptwil-Gottshaus, Niederbüren, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Uzwil, Waldkirch, Zihlschlacht-Sitterdorf, Zuzwil

Pilzkontrollleurin:

Anni Bosshard, Tel: 071 620 13 00 / 079 481 74 58,
Email: annibosshard@bluewin.ch

Kontrollen Nebensaison:

Die Hauptsaison endet mit der letzten Kontrolle am Sonntag, 28. Oktober 2018. Danach werden keine Kontrollen mehr im Pilzlokal Bischofszell durchgeführt. Die Nebensaison beginnt aufgrund Ferienabwesenheit erst am 12. November 2018 und

dauert bis Anfang / Mitte August 2019. Während der Nebensaison finden die Kontrollen nach telefonischer Vereinbarung statt. Die Pilzkontrollleurin kann täglich zwischen 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr erreicht werden.

Kosten:

Die Pilzkontrolle ist für Einwohner der angeschlossenen Gemeinden kostenlos.

Merkmale für das Pilzesammeln

- Sammeln Sie vernünftig und beachten Sie die kantonalen Pilzschutzverordnungen. Widerhandlungen gegen die Schutzbestimmungen können gebüsst werden.
- Schonen Sie Wald und Natur. Unge- niessbare Pilze haben für Pflanzen und Bäume eine wichtige Funktion.

• Schneiden Sie Pilze nicht ab, sondern drehen Sie diese vorsichtig aus dem Boden. Säubern Sie die Pilze anschlies- send von anhaftender Erde.

• Bitte legen Sie nur frisches Sammelgut, vorsortiert in Körben oder offenen Gebinden, der Kontrolle vor.

• Pilze sind empfindliche, verderbliche Lebensmittel. Falsche Zubereitung oder der Genuss von verdorbenen Pilzen kann zu Gesundheitsstörungen führen.

• Wer Pilze nicht kennt und diese unkon- trolliert zubereitet, handelt leichtsinnig und verantwortungslos.

Stadtschreiber Bischofszell

Michael Christen

Leermondbar – seit 10 Jahren beim Bogenturm

Die meisten Besucher sind sich einig, die Leermondbar ist eine Bereicherung für Bischofszell. Der monatliche Besuch ist für manch Leermondsüchtige zur Tradition geworden.

Vollmondbars waren im Trend, als Jean-Claude Bissig mit einigen Freunden etwas Vergleichbares machen wollte, nur eben eine Leermondbar. «Warum nicht in der dunkelsten Nacht ein Licht anzünden», fragte sich der Sekundarlehrer, der seit 24 Jahren in Bischofszell lebt und zusammen mit Freunden am 29. September 2008 die erste Leermondbar eröffnete. «Wir wollten eine etwas andere Möglichkeit zur Begegnung schaffen». Tatsächlich, hier bewegt man/frau sich offener, lockerer und unkonventioneller. Der Austausch zwischen den gut 60 Gästen ist lebhaft, ob man sich kennt oder nicht. «Hier reden Stammgäste mit Unbekannten, politische Gegner mit Bürgern, hier kann man alte Freundinnen wiederfinden».

Immer etwas zu essen

Mittlerweile sind Jean-Claude Bissig und Hans-Martin Baumann die einzigen aus der Gründergruppe, die immer noch 12 mal pro Jahr das Werbebanner beim Hechtplatz aufhängen, die Bar aufstellen, Getränke auffüllen und etwas zu Essen vorbereiten. «Zum zehnjährigen gibt's Kuchen – einen Geburtstagskuchen», lacht Urs Baumann, der seit fünf Jahren



mit seiner Familie in Bischofszell lebt und dank seinem Bruder Hausi zur Gruppe gestossen ist. «Es ist immer wieder überraschend wie der Abend verläuft. Je nach Wetter und Publikum ist die Stimmung fröhlich, ausgelassen oder hitzig, aber immer gemütlich. „Wir sind stolz, dass wir jedem Wetter trotzen, auch für wenige Gäste». Ein einziges Mal in diesen zehn Jahren, an einem 24. Dezember, fand die Leermondbar nicht statt.

Gewinn für gemeinnützigen Zweck

Die derzeitige Gruppe besteht aus sechs Aktiven. Dazu gehört auch Jasmin Frauen-

knecht. Sie ist seit 2012 als «Moneygirl» zuständig für die Finanzen und ihr Mann wartet die Kaffeemaschine. Heidi Bissig aus Waldkirch ist durch ihren Schwager zur überzeugten Leermond-Wirtin geworden und freut sich unter anderem daran, dass die Gewinnüberschüsse an gemeinnützige Institutionen verschenkt werden. «Eine warme Jacke mit Logo und zwei Mal im Jahr gut Essen gehen ist Belohnung genug.» Andrea Minneci aus Erlen nimmt sich heute frei. Er hat vor seinen Ferien noch den Newsletter verschickt und wird das nächste Mal wieder hinter der Theke stehen.

Charlotte Kehl

Anzeige



**DORN THERAPIE
BREUSS MASSAGE
TRIGGERPUNKT Anwendungen
SCHRÖPFEN**

Muskelschmerzen?
Rückenbeschwerden?
Gelenkschmerzen?

Mit einer Dornbehandlung kann ein Beckenschiefstand festgestellt und behoben werden, blockierte Rückenwirbel werden sanft gerichtet. Beschwerden werden gelindert und die Heilung aktiviert.

Nach der Dornbehandlung folgt die sanfte Breuss Massage welche gezielt die Wirbelsäule massiert. Die Massage ist angenehm und wirkt vitalisierend auf den Körper. Durch die Breuss Massage wird eine Streckung der Wirbelsäule erzielt, die den Bandscheiben mehr Raum verschafft. Diese feinfühligte Massage kann zudem körperliche und seelische Blockaden lösen.

Für die muskuläre Schmerzbehandlung bietet sich die Triggerpunkt Therapie an. Triggerpunkte sind Zentren erhöhter Reizbarkeit im Gewebe, die bei Druck empfindlich stechend oder brennend reagieren. Diese punktuellen Verhärtungen können Schmerzen in den Muskeln auslösen. Mit der Trigger Drucktechnik werden die Muskelverhärtungen dauerhaft gelöst.

Dauer der Behandlung ca. 60 Min
Kosten Fr. 50.-

Als Dipl. Operationsschwester mit Zusatzausbildung behandle ich aus Überzeugung, Leidenschaft und eigener Erfahrung. Gerne gebe ich Ihnen auch Selbsthilfe Tipps.

Christa Hässig, Eichenstrasse 16, 9220 Bischofszell

Terminvereinbarung: 076 489 09 65

(nicht Krankenkassen anerkannt)



Anzeige

**KERZEN
ZIEHEN**

IM PARK
OBERDORFSTRASSE HAUPTWIL

MI / DO	21. / 22. NOVEMBER 18 14.00 – 19.00 UHR
FR	23. NOVEMBER 18 15.00 – 20.00 UHR
SA	24. NOVEMBER 18 13.30 – 17.00 UHR



**Storen
Almeida GmbH**

Rotfarbstrasse 8 9213 Hauptwil
Tel. 071 420 9804 Fax. 071 420 9805

www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch

- Raffstoren / Rollläden
- Sonnenstoren
- Wintergartenbeschattung
- Glasdach
- Dachfensterrollläden
- Sicherheitfaltläden
- Insektenschutz
- Alu-Fensterläden
- Service / Reparaturen

Bischofszeller Marktsaison – Monat November 2018

Martinimarkt vom 2. November 2018 / 08.30 – 18.00 Uhr

Der Martinimarkt 2018 steht vor der Tür. Der Warenmarkt präsentiert sich am Freitag, 2. November mit rund 70 Markthändlern und dem traditionellen Lunapark im Obertor. Auch dieses Jahr wird im hinteren Obertorplatz die beliebte Viehschau des Braunviehzuchtvereins Bischofszell und Umgebung mit einem Festzeltbetrieb anwesend sein.



Wochenmarkt vom 24. November 2018 «das war 2018»

Die Wochenmarktsaison 2018 neigt sich langsam aber sicher ihrem Ende zu. Am letzten Wochenmarkt in diesem Jahr präsentieren sich die Mitglieder der Marktkommission der Bevölkerung und verwöhnen alle durstigen Besucher mit dem köstlichen, weissen Glühwein der Familie Jegerlehner aus Bischofszell, welcher kostenlos abgegeben wird. Unterstützt werden wir von der Familie Bieri, welche den Besuchern, als Vorgeschmack zum Adventsmarkt, ihre feinen Marroni zum Verkauf anbieten wird.

Natürlich dürfen sich die Besucher auch am letzten Themenmarkt in diesem Jahr am erweiterten Warenangebot sowie dem Marktbeizli in der Kornhalle erfreuen.

Die Mitglieder der Marktkommission möchten sich an dieser Stelle bei allen Besuchern, unseren Stammkunden sowie aber auch unseren Markthändlern für ihre Treue herzlich bedanken und freuen uns schon heute, auf die neue Marktsaison 2019.

*Für die Marktkommission
Franco Capelli, Marktchef*



Anzeige

...und zum Teil

70%

**Blumen
MÜNGER AG**

Friedhofstrasse 4
9220 Bischofszell

T: 071 422 11 27

...nur noch bis Ende November!

Autoshow



GARAGE
HOFER
ALTNAU
AMRISWIL



Altnau

071 695 11 14

www.garagehofer.ch

Amriswil

071 410 24 14



Jeep®

Wäschetrockner
V-ZUG Adora TL WP

Waschmaschine
V-ZUG Adora L

Setpreis
Fr. 3'485.—
statt 6'970.—

Rabatt auch für andere
V-ZUG Modelle gültig

Preise inkl. MWST
exkl. Lieferung und Montage



Fr. 1'720.—
statt 3'440.—

Fr. 1'765.—
statt 3'530.—

A+++ -50%

Wählen Sie Ihr bevorzugtes V-ZUG-Modell.
Wir rechnen Ihnen gerne Ihren Preis. Wir
liefern die Geräte auch nach Hause und
installieren sie fachmännisch.

**BLACK
FRIDAY**

5 % Rabatt dazu
nur am 23. November 2018

peZagelektro ag

9220 bischofszell

Fon 071 424 24 90

www.pezag.ch

50 % Rabatt
V-ZUG

Aktion gültig bis 30. November 2018

Zwei Herzen für Bischofszell

Der Bischofszeller Urs Bosshardt brachte mit seiner Partnerin Myriam Wittlin zwei Herzen nach Bischofszell. Die gesprochenen Texte und gesungenen Lieder lagen ursprünglich den Darstellern selber am Herzen. An diesem Abend jedoch liessen sich die Gäste beherzen!

Der Abend des 28. Septembers war eindeutig für Verliebte, Paare, Singles, Freunde, Menschen und Neugierige gedacht. Neugierig waren vor allem die Besucherinnen und Besucher im Bistro zu Tisch auf das Versprechen im Programm: «Brauchst Du wieder mal eine Umarmung? > Dann lass Dich von uns herzen!»

Lied und Text, fast wie verhext

Sinnlich und lustig, feinfühlig und skurril, komisch und tragisch – eine breite Palette von Texten, Geschichten, Gedichte und Liedern rezitierten und fabulierten die beiden Darsteller in unterschiedlichsten Formen, mal in Versen, freiem Erzählen und auch als Lieder mit Gitarre. Das



abwechslungsreiche Programm war entstanden in vielen intensiven, lustigen, herzerwärmenden Gesprächen am Küchentisch, wie sie sagen.

An ihrem Küchentisch

Die zwei Schauspieler haben sich aber nicht nur theatralisch an einen gemeinsamen Küchentisch gesetzt; sie sind in einer

Partnerschaft verbunden! Und beim Vortragen der Reime und Sprüche spürte man doch einige Male auch den Ausdruck von Verliebtsein! Nebst eigenen Texten standen viele Dichter, Denker und Sänger wie zum Beispiel Georg Trakl, Quim Monzo, Francois Villon, Christine Brückner, Christian Morgenstern sowie Chris Howland als Paten zur Verfügung.

Zwei Herzen

Urs Bosshardt und Myriam Wittlin haben viele Gemeinsamkeiten, sind aber auch sehr unterschiedlich. Während Urs ein waschechter Bischofszeller ist, der in Basel lebt, ist Myriam eine echte Baslerin, die mit dem Ostschweizer zusammenlebt, aber eigentlich gerne am Burgtheater in Wien spielen möchte.

Beide zusammen sind natürlich Schauspieler durch und durch, bekannt aus Spielfilmen und Theateraufführungen! Beide sind auch Regisseure. Myriam ist eher eine Frau, die Stille im Wald sucht, während der Jasser Urs gerne laute Musik hört

Josef Mattle

Anzeigen



VEREINSBAZAR – VEREINE STELLEN SICH VOR



Am Samstag, 27. Oktober 2018, 17.00 - 19.00 Uhr
in der Bitzihalle Bischofszell.

 Stadt
Bischofszell

www.bischofszell.ch

«Alles vom BLECH» – 25 Jahre BLECH

Seit gut 25 Jahren trägt der Bischofszeker Lehrerchor BLECH zum kulturellen Leben von Bischofszell und Umgebung bei.

Waren es zu Beginn ausschliesslich Lehrpersonen aus Bischofszell, verdienen längst nicht mehr alle ihr Auskommen in thurgauischen Schulstuben. Die Sängerinnen und Sänger kommen heute auch aus der erweiterten Umgebung der Volksschulgemeinde Bischofszell, um den intensiven Proben und regelmässigen Aufführungen beizuwohnen.

Mit einem besonderen Leckerbissen unter dem Titel «Alles vom BLECH» feiert der BLECH diesen Herbst sein 25jähriges Bestehen.

Unter der Leitung des Dirigenten Philippe Frey probt der Chor für ein Diner Musical und lädt dazu musikalisch-kulinarisch Interessierte, ehemalige Mitglieder und

Freunde herzlich ein. Ein buntes Liederprogramm wird den Appetit auf feine Häppchen – zubereitet auf dem Blech von Felicitas Bötschi aus Sitterdorf - anregen!

Die beiden Aufführungen finden am Freitag, 9. November und Samstag 10. November 2018 in der Hirscheschür in Hohentannen statt. Die Konzerte beginnen jeweils um 19.00 Uhr, Saalöffnung ist um 18.30 Uhr. Der Eintritt inkl. Nachtessen beträgt Fr. 38.00 (Kinder ermässigt). Reservationen unter: www.blechfrei.ch oder bei Bücher zum Turm, Bischofszell.

Jodler-Obed der

Willkommen am 17. November 2018 in der Bitzhalle in Bischofszell. Wir Jodler halten unseren alljährlichen Jodler-Obed ab. Alle Freunde der Folklore, Gönner und Sympathisanten sind herzlich eingeladen.

Das bunt gemischte Programm beginnt um 20 Uhr. Türöffnung ist um 18.45 Uhr. Das Küchenteam verwöhnt sie ab Türöffnung mit Speis und Trank. Unter der Leitung der bewährten Dirigentin Pia Löpfle, eröffnen die Jodler das abwechslungsreiche Programm. Das Programm wird unter anderem durch das Mitwirken der Dägetschwiler-Brass, Ländlertrio Chrüz und Quer, vereinsinterne Kleininformation und selbstverständlich von den Jodlern am Bischofsberg bereichert. Durch das Programm führt sie Marlen Beck.

Nach dem Programm ist Theater angesagt

Die vereinseigene Theatergruppe spielt das Lustspiel: «D`Junggselle-WG» von Ramon Wächter in zwei Akten. Regie führt

Anna Mächler

Anzeigen

JUBILÄUMS-KONZERT
25 JAHRE BISCHOFZELLER LEHRERCHOR BLECH
DINER MUSICAL, LEITUNG PHILIPPE FREY

ALLES VOM BLECH

FR 9. & SA 10. NOVEMBER 2018
19.00 UHR, HIRSCHESCHÜR HOHENTANNEN
TÜRÖFFNUNG 18.30 UHR
EINTRITT INKL. NACHTESSEN FR. 38.-
RESERVATION: BLECHFREI.CH OD. BÜCHER ZUM TURM, BISCHOFZELL

Heil und HEILUNG

Wir laden zu drei aussergewöhnlichen Anlässen ein
DI 30.10.2018 // MI 31.10.2018 // DO 1.11.2018
jeweils um 20 Uhr in der Kornhalle an der Bahnhofstrasse 5
in 9220 Bischofszell mit Andreas Straubhaar und Team

Um was geht es?
Gesundheit bewegt heute Menschen aus allen Gesellschaftsschichten. In der Bibel war Heilung sowohl bei Jesus, als auch bei seinen Jüngern ein normaler Bestandteil ihrer öffentlichen Tätigkeit. Nun erfahren Menschen bei «Heil und Heilung» durch Andreas Straubhaar und sein Team immer wieder das übernatürliche Wirken von Gott. An diesen drei Abenden wird von Heilungserfahrungen berichtet und für innere und körperliche Heilung gebetet. Die thematischen Schwerpunkte der Abende sind verschieden und jeweils in sich abgeschlossen, so dass die Abende auch einzeln besucht werden können. Der Eintritt ist frei – wir sind dankbar für einen Unkostenbeitrag.

Über den Referenten
Andreas Straubhaar (41) kommt aus der Region Thun BE. Er ist seit 10 Jahren verheiratet und hat 4 Kinder. Durch eine starke Gottesbegegnung wurde er von einer schweren und tödlichen Krankheit geheilt und fand den lebendigen Zugang zum Glauben. Seit dieser Zeit durfte er das Wirken Gottes an vielen Orten hautnah miterleben und viele Menschen durften Heil und Heilung durch seinen Dienst erleben. Andreas ist ein lebendiges Zeugnis für die wunderwirkende Kraft Gottes!

Heilungen an unseren letzten Anlässen
Uschi (CH) hatte fünf Jahre einen Tunnelblick und brauchte einen Blindenstock, jetzt ist sie geheilt. Christine (D) litt seit Jahren an starken Hüftschmerzen, nach dem Handaufliegen gingen die Schmerzen. Walter (CH) brauchte nachts ein Sauerstoffgerät, nach dem Heilungsanlass wurde dies überflüssig. Margret (A) litt über Jahre an Rheumaschmerzen im ganzen Körper, jetzt sind die Schmerzen weg. Jan (CH) hatte schon einen Termin für eine Schulteroperation, nach dem Heilungsabend konnte dieser Termin abgesagt werden.

Für mehr Infos: A. Straubhaar
info@heilundheilung.org, www.heilundheilung.org

Heil & Heilung

Jodler am Bischofsberg

Ida Kämpf. Es wird sich zeigen was diese Junggsellen-WG bringt. Sicher ist Lachen und Schmunzeln angesagt. Anschliessend an die Theateraufführung spielt das Ländlertrio Chrüz und Quer zum Tanz auf. Der Jodler-Obed der Jodler aus Bischofszell ist die ideale Möglichkeit, dem Alltagsstress zu entkommen und einen

gemütlichen Abend mit uns zu verbringen. Wir Jodler freuen uns auf ihren Besuch.

Interessierte laden wir gerne zur Probe ein

Unser Probeabend ist jeweils am Dienstag um 20.00 Uhr im Schulhaus Bruggfeld in Bischofszell. Auskunft erhalten Sie telefo-

nisch unter 078 862 91 25 oder bei einem von unseren Clubmitgliedern. Gerne würden wir Sie willkommen heissen. Melden Sie sich an und wir holen sie gerne ab. Bitte beachten Sie die Parkanweiser.

Die Jodler am Bischofsberg
Toni Studer



Anzeigen

Rugglishueber CHRISTBAUM-MARKT

14./15. & 16. Dezember 2018

Verkauf bis 24. Dezember

Auch am Sonntag 23. Dez. geöffnet

Rugglishueb - Hauptwil

FRISCH geschnittene Schweizer Christbäume

- Blaufichten
- Nordmantannen
- Weissstannen
- Rottannen



gratis Kaffee & Punch im Christbaum-Markt-Beizli

Raclette-Stube - 11:00 - 21:00 Uhr

Sonntag bis 18:00 Uhr

Fam. Wohlwend & Fam. Bühler
071 420 96 41 | rugglishueb@netmail.com

06. Dez. 2018
17:00-20:00 Uhr



Chlausabend

Der Chlaus kommt in die Waldschenke!

Er bringt jedem Kind, das einen Vers
auf sagt, ein Chlaussäckli mit.



Ein Besuch lohnt sich immer

WALDSCHENKE
9220 BISCHOFZELL

Maag Gaströ AG, Freyhofstrasse 3a, 9213 Hauptwil, 071 / 422 16 45, info@waldschenke-bischofszell.ch

bfu-Sicherheitstipp «Medikamente am Steuer»

Erst fragen, dann fahren!

Nehmen Sie Medikamente ein? Denken Sie an mögliche Konsequenzen beim Fahren. Medikamente und Fahren vertragen sich nicht immer. In der Schweiz werden bei Strassenverkehrsunfällen, die auf die Einnahme von Medikamenten oder Drogen zurückzuführen sind, jährlich rund 150 Personen schwer verletzt oder getötet. Mehrere Studien kommen zum Schluss, dass diese Zahl in Wirklichkeit sogar noch höher liegt.

Jeder Lenker, jede Lenkerin eines Fahrzeugs muss über die erforderliche körperliche und geistige Leistungsfähigkeit verfügen (Art. 31 Abs. 2 und Art. 91 des Strassenverkehrsgesetzes SVG). Die Einnahme von Medikamenten kann diese Fähigkeit beeinträchtigen und rechtliche Konsequenzen nach sich ziehen (z. B. Entzug des Führerausweises für mindestens drei Monate).

Seien Sie darum vorsichtig und erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt, Apotheker oder Droger über Nebenwirkungen, bevor Sie sich unter Medikamenteneinfluss ans Steuer setzen. Sie schützen damit sich selbst ebenso wie die anderen Fahrzeuginsassen und Verkehrsteilnehmenden.

Tipps zu Ihrer eigenen Sicherheit

- Informieren Sie sich bei einer Fachperson (Arzt, Apotheker, Droger) über



mögliche Nebenwirkungen einer Arznei. Oft gibt es andere Medikamente mit gleicher Wirkung, welche die Fahrfähigkeit nicht beeinträchtigen.

- Seien Sie vorsichtig bei der Einnahme von Schlafmitteln: Sie können auch am Folgetag noch Wirkung zeigen.
- Verändern Sie die vorgeschriebene Dosis nur auf Rat einer Fachperson.
- Vermeiden Sie Alkohol, wenn Sie Medikamente einnehmen: Er kann die Wirkung verstärken oder aufheben.
- Setzen Sie sich nur ans Steuer, wenn Sie im Vollbesitz Ihrer Kräfte sind.

bfu

Weitere Informationen zum Thema finden Sie auf www.fragen-dann-fahren.ch oder auf www.bfu.ch.

Begegnung der Kulturen

Nach den guten Rückmeldungen von der 1. Staffel machen wir weiter – im November kochen wieder jeden Samstag verschiedene Nationen im Bistro zu Tisch kulinarische Spezialitäten aus ihrem jeweiligen Heimatland – vorerst im November

2018 und vielleicht auch Februar / März 2019 kleines indoor-Nationentreffen!

Ab 9 Uhr ist das Bistro auch für Kaffee und Gipfeli, am Nachmittag für Kaffee und Kuchen offen

Anmeldung unter:

www.zutisch-bischofszell.ch / oder 077 443 02 78

Unterstützt von Solidaritätsnetz und der Stadt Bischofszell

Charlotte Kehl



2. Staffel

3.11. Afghanistan	ab 12 Uhr Mittagessen ab 18 Uhr Abendessen
10.11. Irak	ab 12 Uhr Mittagessen ab 18 Uhr Abendessen
17.11. Somalia	ab 12 Uhr Mittagessen ab 18 Uhr Essen vom Grill
offene Bühne	19.30 Uhr Verein Kultisch
24.11. Mongolei	ab 12 Uhr Mittagessen ab 18 Uhr Essen vom Grill
LOTTA	20.15 Uhr Konzert (Wolfgang Pfeifer)

Offene Bühne im Bistro

Zum zweiten Mal öffnet das Bistro die Bühne für Kleinkunstdarbietungen aller Art.

Was letztes Jahr mit der 1. Offenen Bühne im Bistro Bischofszell einen herrlichen Anfang nahm, will der Kulturverein kultisch dieses Jahr weiterführen. Aus lauter Freude an der Kreativität, die in Menschen steckt. Wieder wird die Bühne geräumt für allerlei künstlerische Darbietungen à je 10 Minuten von Wagemutigen

aus Bischofszell und Umgebung: Komödiantisch, feinsinnig, verblüffend oder beschwingt. Ein vielfarbiger Abend wird es allemal.

Anmeldungen für Bühnenbeiträge werden noch bis zum 3. November angenommen: kultisch@bluewin.ch.

Wolfgang Pfeifer

Bistro zu Tisch, Fr, 17. November 2018, 19.30 Uhr, Kollekte



Informationsveranstaltung Megatrend CBD Hanf – Was kann das Wunderkraut?

CBD Hanf erlebt einen riesigen Boom. Auch in Bischofszell wird seit gut einem Jahr CBD Hanf in einer Indooranlage professionell angebaut. Was genau wächst in dieser Anlage? Und was passiert genau mit diesem Hanf?

Im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung der CVP Bischofszell & Umgebung orientieren aus erster Hand die Betreiber der Firma Blütenfarm AG über die Produktion, die Verarbeitung als auch die daraus entstandenen Produkte. Die Veranstaltung findet statt am:

Dienstag, 6.11.2018, um 19.30 Uhr im Rest. Eisenbahn in Bischofszell

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aus erster Hand kompetent informieren zu lassen. Jedermann ist zu dieser öffentlichen Veranstaltung herzlich eingeladen.

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

CVP Bischofszell und Umgebung
Franz Eugster, Präsident

Konzert mit der Band «lotta»

Lotta begibt sich auf eine Reise durch verschiedene Musikstile. Lotta spielt eigene Songs, mal englisch mal deutsch. Lotta erzählt Geschichten. Vier gestandene Musiker laden ein zum Zuhören, Tanzen,

Mitsingen und Geniessen. Lotta sind Uli Müller, Ruedi Looser, Thomas Rhyner und Wolfgang Pfeifer.

Bistro zuTisch, Freitag 24. November 2018, 20.15 Uhr, Kollekte.



Bischofszeller/innen die Sie kennen sollten



Sie war der Nachzügler, der überall mit dabei sein wollte, für vieles aber noch zu klein war. Sie war ein Charmebolzen und Trotzkopf. Wer ist das kleine Mädchen, das neben dem Hosenbein vom Vater sitzt und vor sich hin schmolzt?



Siehe Rückseite

Mitgliederversammlung SP

Die SP Sektion Bischofszell hat über die Verselbständigung der Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell (TGB) diskutiert und zur Abstimmung die Parole gefasst.

An der Mitgliederversammlung der SP Sektion Bischofszell standen die Verselbständigung der Technischen Gemeindebetriebe (TGB) und die Behördenwahlen 2019 im Mittelpunkt der Debatte.

Die Umwandlung der Technischen Gemeindebetriebe Bischofszell in ein selbständiges öffentlich-rechtliches Unternehmen stand bei der SP Sektion Bischofszell wiederholt zur Diskussion. Bereits in einer Vernehmlassungsantwort im Mai 2017 wurde dazu Stellung bezogen. Trotz kritischer Vorbehalte, aber weil die TGB im

Besitz der öffentlichen Hand bleiben und ein gewisser politischer Einfluss noch möglich ist, hat die SP Bischofszell die Ja-Parole beschlossen.

Im liberalisierten Strommarkt sollen in Zukunft auch die Kleinkunden die Möglichkeit erhalten, den Stromlieferanten frei zu wählen. Dadurch werden die TGB einem stärkeren Wettbewerb ausgesetzt. Mit der Verselbständigung sollen die TGB schneller und flexibler reagieren können. Soweit verständlich, es steht aber die Frage im Raum, welchen Nutzen oder Vorteil bringt das für die Bezügerinnen und Bezüger? Dass es billiger wird, an das glaubt eher niemand mehr. Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Versorgungssicherheit und die Mitbestimmungsmöglichkeit.

Stadtrat Boris Binzegger informierte, dass bei der gewählten Rechtsform ein politischer Einfluss durch den Stadtrat und über eine Betriebskommission, welche sich aus Vertretern der Gemeinden zusammensetzt, weiter vorhanden sei.

Dass die TGB auch nachher gute Arbeit leisten, darauf wird vertraut.

Für die SP Mitglieder ist es wichtig, dass die TGB auch in Zukunft im Besitz der öffentlichen Hand bleiben, einer Privatisierung könnte man nicht zustimmen. Boris Binzegger ist überzeugt, dass mit der vorgeschlagenen Lösung die TGB für die Zukunft gerüstet werden.

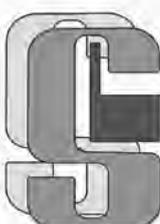
Trotz gemischter Gefühle wird fast einstimmig, aber ohne Euphorie zur Verselbständigung der TGB die JA-Parole gefasst.

Am 20. November findet ein «Inforum» der Stadt zum Thema statt.

Abgestimmt wird am 25. November über die entsprechende Änderung der Gemeindeordnung und an der Gemeindeversammlung am 29. November über die neuen Statuten der TGB.

Willi Schildknecht

Anzeige



Malergeschäft
Sussi

9220 Bischofszell

Fabrikstrasse 2

Tel./Fax 071 422 40 60

www.maler-sussi.ch

lucianosussi@sunrise.ch

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovationen
- Riss-Sanierungen
- Isolationen
- Mineral- und Kunststoffverputze
- Beschriftungen
- Vergoldungen

Bischofszeller/innen die Sie kennen sollten



Charlotte Kehl

Sie ist in Niederuzwil geboren und dort als Jüngstes von fünf Kindern aufgewachsen. Gelernt hat sie ursprünglich Hochbauzeichnerin und war nebst der eigenen Familie als Blockflötenlehrerin, Theaterpädagogin und Buchhändlerin tätig. So kennt man sie auch in Bischofszell. Obwohl sie seit kurzem nicht mehr in Bischofszell wohnhaft ist, ist ihr schmucker Buchladen beim Bogenturm nicht mehr aus der Altstadt wegzudenken. Überall wo Kultur produziert wird, ist Charlotte Kehl nicht weit.



Dog – Spielnachmittag von der Ludothek

Am Mittwoch 14. November von 14.00 bis 17.00 Uhr findet im Bistro zu Tisch erstmals ein Dog-Spielnachmittag statt. Kinder, Eltern, Grosseltern, Senioren, ALLE sind herzlich willkommen zum gemeinsamen Dog spielen.

Einige Kinder haben das Spiel im Ferienspass vom gemeinnützigen Frauenverein gelernt. Darum organisieren jetzt ein paar Frauen von der Ludothek erstmals einen Spielnachmittag.

In der Pause werden selbstgebackene Kuchen, Kaffee und Getränke angeboten. Anmeldung ist nicht nötig.

Infos bei Anita Keller: 071 422 49 08 oder 079 456 01 74 anitakeller17@bluewin.ch

Ludothek Bischofszell

«Sollt' ich meinem Gott nicht singen...»

Vom Montag bis am Samstag, 17. bis 23. September 2018, genossen Senioren und Jungsenioren der Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil eine Ferienwoche im Pitztal, Tirol.

Die beiden Reisetage Montag und Samstag wurden vom umsichtigen und fürsorglichen Chauffeur Walter Madörin abwechslungsreich und interessant gestaltet. Am Hinweg über die Silvretta-Hochalpenstrasse mit einem Mittagshalt am Silvrettasee auf 2032 m Höhe und auf dem Rückweg über den Arlberg – Flexenpass – Hochtannberg und durch den Bregenzerwald.

Die vier Tage dazwischen boten ebenfalls sehr abwechslungsreiche Ausflüge und Wanderungen, die von den drei Leiterhepaaren Ewald, Flammer und Fontanive sorgfältig vorbereitet worden waren.

So ging's zum Beispiel per Seilbahn hoch zur Hochzeiger-Mittelstation, wo ein Zirbenweg gelaufen werden konnte, während andere weiter hochstiegen zur Kalbenalm. Am Schluss waren alle wieder bei der Mittelstation, von der aus man sich gemütlich wieder auf den Heimweg machte. Am zweiten Tag fuhr die Gruppe ins Kaunertal auf der Gletscherstrasse bis zum ewigen Eis. Während einige dem Gepatschstausee entlang wanderten, fuhren die anderen per Car bis auf 2750 Meter Höhe, wo sie die Aussicht und das Mittagessen direkt am Gletscher genossen. Ein Ort übrigens wo der Skisport ganz wichtig ist und die Elitetruppen auch im Sommer trainieren können.



Am Donnerstag und Freitag gab es Ausflüge an den Aachensee und nach Seefeld, wobei die Wanderer nie zu kurz kamen und entweder dem See entlang nach Pertisau wanderten oder aber die imposante, bei Bungee Jumpern beliebte, Benny-Raich-Brücke begehen und bestaunen konnten.

Als Begleiter von der Kirchgemeinde kam der neue Diakon Daniel Gerber mit. So konnte man sich gegenseitig etwas kennenlernen. Er bot täglich Kurzandachten zum Thema «Paul Gerhardt und seine Lieder» an und machte die Gruppe vertraut mit seiner eindrücklichen Biographie und den tiefgründigen Liedern. Das Wochenlied war denn auch: «Sollt ich meinem Gott nicht singen...»

Mit seiner humorvollen, wertschätzenden und authentisch offenen Art haben ihn die Teilnehmenden sofort ins Herzen geschlossen.

Zur «Teilnehmerin des Jahres» kürte er Anni Tanner, die mit ihren 96 Jahren beeindruckend und unternehmungslustig die Woche mitmachte.

Dankbar, wohlbehalten und fröhlich schauen wir Teilnehmende zurück auf diese gemeinsame Woche. Dankbar, für die liebevolle, umsichtige Arbeit des Leiterteams und von Daniel Gerber, dem Chauffeur Walter Madörin und unserem Gott für alle Bewahrung und dem sehr schönem Wetter als Krönung.

Rosmarie Kägi

Anzeigen



FLEISCHMANN
IMMOBILIEN



«Hauskauf oder –verkauf? Erfolgreich zum Ziel mit professioneller Unterstützung.»

Elisabeth Tobler
Region Oberthurgau

Fleischmann Immobilien AG
Telefon 071 446 50 50 www.fleischmann.ch info@fleischmann.ch

EngelerElectro

by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu und Umbauten
- Elektroservice
- EDV und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

Herbstfahrt ins Montafon

Ziel der diesjährigen Reise des Dorfvereins Schweizersholz war der Kristberg im Montafon. Dabei bestand auch die Möglichkeit ein Bike mitzunehmen um die Abfahrt vom Berg bis zur Talstation mit dem Velo zu geniessen. Auf dem Kristberg konnten sich die kleineren Kinder auf dem schönen Kinderspielplatz vergnügen.

Bei kühlem aber sonnigen Herbstwetter führte die Fahrt mit dem Car über Gossau, St. Gallen zuerst nach Lustenau zu einem gemütlichen Kaffeehalt. Zügig ging es dann weiter, chauffiert von unserem Vorstandsmitglied Sepp Huber, über Bludenz nach Silbertal zur Talstation der Kristbergbahn. In zwei Tranchen wurde unsere Gruppe mit der Seilbahn auf den Berg befördert. Hier wurden wir im Gasthof Kristberg zum Mittagessen erwartet. Das schöne Wetter liess die meisten draussen Platz nehmen. Der à la Carte Service erfolgte zügig, das Essen war gut und die Portionen gross. Wer Lust und Interesse hatte, konnte nach dem Essen die Agatha



Kapelle besuchen und etwas über die Geschichte des Bergbaus und der Kapelle hören. Diese wurde um 1400 errichtet und ist der Schutzheiligen der Feinschmiede und Glockengiesser gewidmet um den Bezug zum Kupfer- und Silberabbau herzustellen.

Der «Flötenspieler vom Kristberg» gab dabei auch musikalische Stücke zum Besten. Bei einem davon spielte er die Flöte mit den Nasenlöchern. Nach einem kurzen Spaziergang zur Bergstation brachte uns die Seilbahn dann wieder sicher ins Tal, wo bereits die Bikers warteten. Die Heimfahrt erfolgte danach auf direktem Weg zurück zu den Einstiegsorten Bischofszell, Schweizersholz und Neukirch a.d. Thur.

Herzlichen Dank an Sepp Huber für die tadellose Organisation.

Willi Schildknecht

Martin Schury und die PhilharComiker

Alles in Ordnung? Diese Frage werden der aus Bischofszells deutscher Partnerstadt Möhringen stammende Martin Schury und seine «intonationalen und taktvollen» PhilharComiker Fabian Gromann, Reiner Schimmel und Andreas Speck mit spritziger Wortakrobatik und ordentlichem Sound auf ihre eigene Art beantworten.

Dabei gehen die vier «ordentlichen» Herren meistens ungefähr relativ geordnet vor und beschäftigen sich mehr oder weniger intensiv mit den wichtigsten Fragen unserer modernen Wegwerfgesellschaft. Wie stark beeinflusst uns der Ordnungssinn des Lebens wirklich?

Sind wir tatsächlich aufgeräumt? Wie sinnvoll ist der Frühlingsputz im Herbst? Kehren wir unsere Probleme auch unter den Teppich, wenn keiner da ist? Wie sieht die Chaos-Theorie in der Praxis aus? Und ist Ordnung denn wirklich nur das halbe Leben?

Besucherinnen und Besucher hören in DUR und MOLL auch einiges über den Violin-Schlüssel für ein geordnetes Leben



und sie werden feststellen, dass ihr Bio-Rhythmus in Takt ist...

Die Literaria freut sich, auf einen verbindenden Partnerstädteanlass und eine bis auf den letzten Platz ausverkaufte Sandbänkliaula!

Martin Herzog

**Samstag, 10. November 2018,
20.00 Uhr, Aula Sandbänkli**

Eintritt Fr. 30.- / Mitglieder Fr. 25.- /
Jugendliche in Ausbildung Fr. 10.-

Barbetrieb ab 19.00 Uhr

**Vorverkauf bei Bücher zum Turm
oder über info@literaria.ch**

«Mitenand» ein Lebkuchenhäuschen kreieren

Ja genau das «mitenand»-Grüppchen bietet wiederum einen kreativen Nachmittag an. Mmh, wie das herrlich duftet nach Zimt, Anis, Ingwer & Gewürznelken.

Zur Einstimmung auf den Advent möchten wir mit euch Lebkuchenhäuschen machen. Die Kinder können sich austoben beim Verzieren und Dekorieren der Häuschen. Zusammen mit dem Mami, Papi oder Omi & Gotti. Wer auch immer Lust hat, mit den Kindern das Häuschen zusammenzukleben und ihm einen winterlich süssen Hauch zu verpassen. Das Alter der Kinder ist offen, wichtig ist, dass sie begleitet werden.

Wir treffen uns in der Stiftsamtei am Mittwoch 21. November 2018 von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Damit wir wissen, wieviel wir vorbereiten müssen, ist die Anmeldung unbedingt nötig, bis spätestens am 11. November. Bei Sandra Beeler via Mail:



mitenand@bluewin.ch oder telefonisch Wir freuen uns über viele Anmeldungen.
071 422 64 63. Fürs «mitenand», Sandra Beeler

Anzeigen

Wir produzieren nach Wunsch



- Wintergarten
- Balkone
- Verglasungen
- Türen · Geländer
- Alu-Fensterläden aus Eigenproduktion
- Rollläden und Storen
- Reparaturen sämtlicher Marken



**DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH**

Tel. 071 434 60 20
St. Pelagibergstr. 20
doerigmetallbau.ch

christengemeinde
offenes haus

November 2018

Gottesdienste, Sonntag um 10.00 Uhr
04.11.18, 11.11.18, 18.11.18, 25.11.18
Mit Kinderhueti und Kindergottesdienst

Royal Rangers, Samstag 13.30 Uhr
03.11.18, 17.11.18
Treffpunkt Bahnhof Bischofszell Stadt

Heil und Heilung Abende mit Andreas Straubhaar
30.10., 31.10. und 01.11.18 ab 20.00 Uhr in der Kornhalle

OPEN HOUSE Worship, Montag, 20.00 Uhr
05.11.18

Gemeindegebet, Freitag, 08.00-09.00 Uhr
02.11.18, 09.11.18, 16.11.18, 23.11.18, 30.11.18

Bistrozyt
Dienstag und Freitagnachmittag 14.00-18.00 Uhr
Während der Ferienzeit geschlossen

Christengemeinde Offenes Haus, Poststrasse 8, 9220 Bischofszell, Tel. 071 422 52 04
Pastor: Michael Strässle, Büro in der alten Post, Bürozeiten: Di – Fr
Telefonische Erreichbarkeit im Büro: Di, Do, Fr 11.00 – 12.00 Uhr und
nachmittags, Mittwoch: ganzer Tag
www.offenes-haus.ch, michael.straessle@offenes-haus.ch, info@offenes-haus.ch

alte post

bischofszell

Jakobsmuscheln mit Eierschwämmli



Zutaten für 4 Portionen

- 8 Jakobsmuscheln, à 50 g
- 4 TL Butter
- 6 Stiele Thymian,
- 4 EL Wermut, z.B. Noilly Prat
- 150g kleine Eierschwämmli
- 150g kleine Strauchtomaten
- 50g Rucola
- 2 Schalotten
- 4 EL Rapsöl
- Meersalzflocken, Fleur de sel
- Pfeffer
- 160g schmale Bandnudeln

Zubereitung

1. Eierschwämmli sorgfältig putzen, eventuell kurz in stehendem kaltem Wasser waschen und gut abtropfen lassen. Tomaten putzen, waschen, trocken tupfen und halbieren. Rucola putzen, waschen, im Sieb abtropfen lassen und sehr grob schneiden. Schalotten sehr fein würfeln.

2. Eine breite Pfanne stark erhitzen. 3 EL Öl hineingeben. Eierschwämmli und Scha-

lotten darin bei starker Hitze 2 bis 3 Minuten braten, die Pfanne dabei mehrfach schwenken. Tomaten zugeben und weitere 5 Minuten bei mittlerer Hitze braten, bis die Tomaten schmelzen. Mit Salz und Pfeffer würzen.

3. Jakobsmuscheln mit Küchenpapier gut trocken tupfen. Eine beschichtete Pfanne stark erhitzen. Restliches Öl zugeben. Jakobsmuscheln darin 1 bis 2 Minuten scharf anbraten, dabei 1-mal wenden, mit Salz würzen.

4. Nudeln in reichlich kochendem Salzwasser nach Packungsanleitung 5 bis 6 Minuten bissfest garen. Nudeln abgiessen, 200 ml Nudelwasser auffangen. Nudeln, restliche Butter, Rucola und 150-200 ml Nudelwasser zu den Pilzen geben, 1-mal unter Schwenken aufkochen, dann auf Tellern mit den gebratenen Jakobsmuscheln anrichten. Sofort servieren.

*En guete wünscht
Werner Hungerbühler, Hobbykoch*

Aerobic- Bischofszell – Schnupperabend



Sport soll Spass machen! Aerobic ist das perfekte Bodyshaping. Die Kombinationen verschiedener Schritte und Aufbautechniken zu motivierender Musik machen einfach Spass. Die gesamte Bein- und Gesässmuskulatur wird beansprucht.

Probieren Sie es aus, die Aerobic-Gruppe Bischofszell hat noch einen Platz für Sie frei.

Wir sind ein kleiner Verein, der jeweils am Mittwoch Abend in der Turnhalle Hoffnungsgut ab 20 Uhr Aerobic trainiert. Das abwechslungsreiche Programm setzt sich aus Stepp-Aerobic oder Aerobic mit anschliessendem Bauch-Beine-Po Training zusammen.

Eine Lektion dauert 1 1/2 Stunden und kostet lediglich 5 Franken.

Profitieren Sie von den kostenlosen Schnupperstunden am 7. November 2018 und lernen Sie uns kennen.

Bitte anmelden per Whats-App oder Tel. unter 079 692 88 34.

Gabriela Lichtensteiger

Anzeigen



Kurt Büchler AG

Bedachungen · 9220 Bischofszell
Fliederstr. 5 · Telefon 071/422 20 23

E-Mail:
info@buechler-bedachungen.ch

Eidg. dipl.
Dachdeckermeister

Steil- und
Flachbedachungen

Fassaden-
bekleidungen
Holzkonservierung

Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen



**Künzle Schreinerei AG
Bischofszell**

Schreinerei ♦ Innenausbau ♦ Fensterfabrikation
Küchen ♦ Möbel ♦ CNC Bearbeitung
Festbestuhlung

Otmar Künzle ♦ Espenweg 7 ♦ 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 ♦ Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch



Machst du mit beim Stadtfux-Wettbewerb?
 Dann halt ab heut die Augen offen.
 Du kannst auf tolle Preise hoffen. Dort wo es mit dem
 Thurbo vorwärts geht, findest du mich. Hast du mich
 entdeckt?
 Ich hab mich gut versteckt.
 Dann melde dxich geschwind - und gewinn!
 Der Preis wird vom Näh-Profi gespendet.



Post für den Stadtfux an:
 stadtfux@bischofszell.ch.

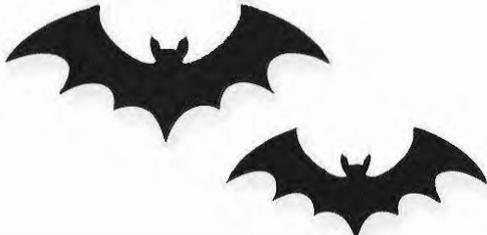


Kinder-Agenda November

27. Oktober, 09.30-12.00 Uhr
Info- und Schnuppermorgen
 Musikschule Haus der Musik

27. Oktober, 13.30-16.00 Uhr
Halloweenbasteln
 Jungwacht / Blauring

2. November, 08.30-18.00 Uhr
Martini-Jahrmarkt
 in der Oberstadt



Ein lebendiger Rummelplatz - ein fröhliches Fest

Die vielen kleinen und grossen Besucher freuten sich ab den zahlreichen und vielfältigen Attraktionen auf dem Kinderfestplatz. Zusammen erlebten wir ein fröhliches Kinderfest 2018.



Rätselsponsor:

überall ist lesen...

BÜCHER ZUM TURM

Bischofszell www.buecherzumturm.ch

		4	9	8	3	7	2	
9	8		2		6		3	
2			1					9
3	9		7		8	6	4	5
4								7
7	6	2	4		5		9	8
1					7			2
	2		6		1		7	3
	7	3	5	4	2	9		



So löst Du Sudoku:

Fülle die leeren Felder mit den Zahlen von 1 bis 9.
 Dabei darf jede Zahl in jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem der neun 3 x 3-Blöcke nur ein Mal vorkommen.

Lösung:

1	8	9	2	4	5	3	7	6
3	7	4	1	6	9	5	8	2
2	9	5	7	3	7	6	8	1
8	9	3	5	4	1	7	6	2
7	6	2	4	1	5	3	9	8
4	5	8	3	6	9	2	1	7
3	9	1	7	2	8	6	4	5
2	3	6	1	7	4	8	5	9
9	8	7	2	5	6	1	3	4
5	1	4	9	8	3	7	2	6

VERANSTALTUNGSKALENDER NOVEMBER 2018

1. Nov. 2018

19:30 Uhr, Tauschtreff/Stammtisch, Sittermühle, Verein Stundumstund Bischofszell und Umgebung

2. Nov. 2018

20:00 Uhr, Clubtreffen, Manx-Club
08:30 - 18:00 Uhr, Martini-Jahrmarkt, Oberstadt Marktkommission
20:00 Uhr, Beginn Lesung: Bataclan, Sittermühle

3. Nov. 2018

FG Kreis, Kürbismarkt, Frauengemeinschaft
12:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, 2. Staffel, Bistro zuTisch, Ch. Kehl, Solinetz und Stadt Bischofszell
15:30 - 20:30 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell
20:00 Uhr, Blues Session, Manx-Club

3. - 4. Nov. 2018

10:00 - 17:00 Uhr, Hausmesse / Wohnmobilausstellung, Firmengelände Käser Camping AG

4. Nov. 2018

14:30 - 16:30 Uhr, Fussball 2. Liga, Sportplatz Bruggfeld, FC Bischofszell
15:00 Uhr, Öffentliche Führung durchs Museum für Bleisatz & Buchdruck, Typorama Bischofszell

6. Nov. 2018

11:15 Uhr, Senioren-Zmittag, Restaurant Eisenbahn, Seniorenmittagessen / Gemeinn. Frauenverein
14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia
14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft
19:30 Uhr, Präsidentenkonferenz der Vereine, Bürgersaal, Stadt Bischofszell
20:00 Uhr, Richtig lernen und Prüfungsangst überwinden, Aula Sandbänkli Elternschule Bischofszell
20:00 - 21:30 Uhr, Monatsübung Sekundarschule Sandbänkli, Samariterverein Bischofszell

7. Nov. 2018

Ökumenisches Frauenfrühstück, Bitzihalle, evang. Kirchgemeinde
17:00 - 19:00 Uhr, Päckliaktion, Johanneskirche, Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil
19:30 Uhr, Leermondbar, beim Bogenturm Verein Leermond-Bar

8. Nov. 2018

Wanderung vitaswiss, Wittenbach - Dottenwil - Lömmenschwil, vitaswiss Sektion Bischofszell

9. Nov. 2018

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia
17:00 - 19:00 Uhr, Päckliaktion, Johanneskirche, Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil
19:00 Uhr, Alles vom BLECH - Jubiläumskonzert, Hirscheschür, Bischofszeller Lehrerchor BLECH

9. Nov. 2018

19:00 - 22:00 Uhr, Schweizer Erzählnacht, Aula Sandbänkli, zum Turm / Bibliothek / Literaria

10. Nov. 2018

09:00 - 17:00 Uhr, Sportartikel-Börse, Halle Keller Transport AG, Skiclub Bischofszell
12:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, Bistro zuTisch, C. Kehl, Solinetz und Stadt Bischofszell

19:00 Uhr, Alles vom BLECH - Jubiläumskonzert, Hirscheschür, Bischofszeller Lehrerchor BLECH
20:00 - 22:00 Uhr, Martin Schury und PhilharComiker - Musik und Kabarett, Sandbänkli Aula Literaria

10. Nov. 2018

20:00 - 04:00 Uhr, Bad Taste Party, Kornhalle, FC Bischofszell

11. Nov. 2018

11:00 - 16:00 Uhr, Stubete, Schulhaus Sandbänkli, Musiktreff Bischofszell

12. Nov. 2018

Sektionsversammlung SP Bischofszell und Umgebung, Restaurant Hirschen

13. Nov. 2018

Grünabfuhr, Halden, Schweizersholz, Stich, Thurfeld, Bauamt
17:00 - 19:00 Uhr, Päckliaktion, Johanneskirche, Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

14. Nov. 2018

Grünabfuhr, Bischofszell und Stocken, Bauamt

17. Nov. 2018

12:00 Uhr, bei der Welt zuTisch, Bistro zuTisch, C. Kehl, Solinetz und Stadt Bischofszell

14:00 - 17:00 Uhr, Päckliaktion, Johanneskirche, Evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil
15:30 - 19:00 Uhr, Handballmeisterschaft, Bruggwiesenhalle, BSV Bischofszell

18. Nov. - 18. Dez. 2018

08:30 - 11:30 Uhr, Workshop Qi Gong / Tai Chi Chuan, Trainingsraum Hauptwil TCQG

19. Nov. 2018

19:30 Uhr, Rekrutierung / Neueinteilung in den Feuerwehrdienst, Feuerwehr-Depot Bitzi, Stützpunkt Feuerwehr Bischofszell

20. Nov. 2018

14:00 - 16:30 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia
14:00 Uhr, Strickstube, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft
18:30 - 20:00 Uhr, Help Übung, Schulhaus Sandbänkli, Samariter Jugendgruppe Bischofszell

21. Nov. 2018

17:00 Uhr, Adventsfeier vitaswiss, Sattelbogen, vitaswiss Sektion Bischofszell

19:30 Uhr, Spiel- und Jassabend, Stiftsamtei, Frauengemeinschaft

21. Nov. 2018

20:00 - 22:00 Uhr, Herzlich willkommen im Trotzalder, Aula Sandbänkli Elternschule Bischofszell

22. - 26. Nov. 2018

14:00 - 22:00 Uhr, Offenes Atelier, Atelier Ruth Rüegg

23. Nov. 2018

09:30 - 11:00 Uhr, Mütter- und Väterberatung, Bleicherweg 6a, conex familia
20:00 Uhr, Vollmondbar, Quellenweg 5, Vollmondbar Bischofszell

24. Nov. 2018

12:00 Uhr, Bei der Welt zuTisch 2. Staffel, Bistro zuTisch, C. Kehl, Solinetz und Stadt Bischofszell

29. Nov. 2018

20:00 Uhr, Gemeindeversammlung Politische Gemeinde Bischofszell, Bitzihalle beim Obertorplatz

30. Nov. 2018

20:00 Uhr, Häxchessel, Club House 46, Dark Fighters MC Bischofszell

30. Nov. - 2. Dez. 2018

Adventsmarkt Bischofszell, Altstadt, Adventsmarkt Bischofszell
Museum geöffnet während Adventsmarkt, Museumsgesellschaft Bischofszell

Anzeige

Zeit für neue Kalender!?

Bei uns finden Sie ein grosses Sortiment!!

Öffnungszeiten:

Di / Mi	14:00 – 18:00	Wir freuen uns auf ihren Besuch!
Fr	08:30 – 11:30	
	14:00 – 18:00	
Sa	09:00 – 12:00	

www.eggstei.com

Ibergstrasse 6, 9220 Bischofszell



EGGSTEI
Christlicher Buchladen

Katholische Kirche

Bischofszell

Pfarramt:

Christoph Baumgartner

Tel. 071 422 23 01

Fax 071 422 16 56

christoph.baumgartner@pastoralraum-bischofsberg.ch

Sekretariat: Marlies Fässler

T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,

sekretariat.bischofszell@pastoralraum-bischofsberg.ch



PASTORALRAUM
BISCHOFBERG



Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
www.internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Tel. 071 422 15 45

paul.wellauer@internetkirche.ch

Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell

Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr

Telefon 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch

November 2018

02. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentr.

03. Samstag

17.10 Uhr Fiire mit de Chline, Johanneskirche

04. Sonntag

10.10 Uhr Abendmahls-Gottesdienst,

Johanneskirche

19.00 Uhr Lord's Meeting, Johanneskirche

07. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

08. Donnerstag

10.30 Uhr Heimgottesdienst im Sattelbogen

19.00 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

10. Samstag

14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche

11. Sonntag

10.10 Uhr Domino-Gottesdienst, Johannesk.

10.10 Uhr Energy-Club, Kirchenzentrum

19.00 Uhr Timeout, Kirchenzentrum

13. Dienstag

09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche

Bischofszell, 1. Stock

10.00 Uhr Heimgottesdienst im Bürgerhof

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

14. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

16. Freitag

10.00 Uhr Senioren in Bewegung, Schluss-

höck, Kirchenzentrum, Anmelden

bis Mittwoch, 14. November an

Rolf Grieder: 071 422 67 29, 078

728 40 86, mr.birgel@bluwin.ch

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentr.

18. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche,

50 Jahr Jubiläum Johanneskirche

11.30 Uhr Chilezmittag, Kirchenzentrum

21. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

22. Donnerstag

19.00 Uhr Teenager-Club, Kirchenzentrum

24. Samstag

14.00 Uhr Jungschar, Johanneskirche

25. Sonntag

10.10 Uhr Gottesdienst, Johanneskirche,

Ewigkeitssonntag

10.10 Uhr Energy-Club, Kirchenzentrum

27. Dienstag

09.15 Uhr Frauengruppe Espresso, Kirche

Bischofszell, 1. Stock

14.30 Uhr Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

28. Mittwoch

06.00 Uhr Morgengebet, Raum der Stille

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Kirchenzentr.

29. Donnerstag

10.30 Uhr Heimgottesdienst im Sattelbogen

30. Freitag

19.30 Uhr Jugendgruppe Arche, Kirchenzentr.

Die flotte Motte Lotte

Die flotte Motte Lotte

war anders als die Motten.

Den andern sehr zum Spotte

verschlang sie statt Klamotten

als mottige Marotte

zum Frühstück stets Karotten.

„Ich mag“, erklärte Lotte,

„fürs Leben gern Klamotten!“

Doch wenn ich solche leise

und gierig gleich verspeise,

wird mich das Morgen quälen,

weil dann Klamotten fehlen.

Wenn alle, was sie lieben

gleich gierig in sich schieben

zeigt sich die Zukunft leider

bald ohne Schutz und Kleider!“

So sprach die flotte Lotte

zu all den andern Motten.

Doch diese Mottenrotte

frass weiterhin Klamotten.

Worauf der Kleid-Besitzer-Knab

den Motten bald die Kugel gab.

CHRISTOPH SUTTER

November 2018

Donnerstag, 1. November

10.00 Uhr Wortgottesfeier Bürgerhof

10.30 Uhr Eucharistiefeier APH Sattelbogen

Freitag, 2. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

16.30 Uhr Chrabbelfiir

Samstag, 3. November, Allerheiligen

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Sitterdorf

Sonntag, 4. November, Allerheiligen

10.00 Uhr Eucharistiefeier mit

Gräberbesuch, Hauptwil

14.00 Uhr Eucharistiefeier mit

Gräberbesuch, Bischofszell

14.00 Uhr Wortgottesfeier mit

Gräberbesuch, Sitterdorf

Dienstag, 6. November

19.30 Uhr Meditation «Sitzen in Stille»

Mittwoch, 7. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

18.00 Uhr Anbetung mit Beichtgelegenheit

der Italiener, Bischofszell

Freitag, 9. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

19.45 Uhr Taizégebet

Samstag, 10. November

18.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

Sonntag, 11. Nov., Sonntag der Völker

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Bischofszell,

Mittwoch, 14. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. November

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Bürgerhof

10.30 Uhr Wortgottesfeier, APH Sattelbogen

Freitag, 16. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 17. November

Ministrantenaufn.

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Sitterdorf

Sonntag, 18. November

Ministrantenaufn.

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Hauptwil

19.00 Uhr Alternativgottesdienst

«Faithtime», Sitterdorf

Dienstag, 20. November

19.30 Uhr Meditation «Sitzen in Stille»

Mittwoch, 21. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier/Frauengemeinschaft

Freitag, 23. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 24. November

Ministrantenaufnahme

18.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

Sonntag, 25. November

Ministrantenaufnahme

10.00 Uhr Eucharistiefeier, Bischofszell

10.00 Uhr Kinderhort

10.45 Uhr Portugiesengottesdienst,

Michaelskapalle

18.00 Uhr Alternativgottesdienst «Taizégebet»,

Mittwoch, 28. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 30. November

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Für Sie geöffnet



Vor dem Coop Bischofszell wird die Strasse saniert. Dies führt zu diversen Anpassungen der Verkehrsführung. Die Zufahrt zu Ihrem Coop ist jederzeit gewährleistet.

Beiliegend erhalten Sie 3 Profitierbon für Ihre Treue. Wir freuen uns auf Sie.

Bischofszell

coop

Für mich und dich.